Die neue BMW 3er Limousine.
Inhaltsverzeichnis.

1. Die neue BMW 3er Limousine:
Dynamik, Effizienz und Komfort perfekt in Szene gesetzt. 2

2. Steckbrief. 5

3. Das Design:
Ausdrucksstarke Formen und attraktive Ausstattungslinien steigern sportliche Ästhetik und Komfort. 10

4. Fahrfreude und Dynamik in neuer Dimension:
Sportliche Kraftentfaltung, überragende Effizienz und ein Plus an Fahrkomfort. 17

5. BMW EfficientDynamics:
Mehr Leistung, weniger Verbrauch. 36

6. BMW ConnectedDrive:
Mehr Souveränität, Komfort und Sicherheit durch intelligente Vernetzung. 42

7. Karosserie und Sicherheit:
Der sicherste BMW 3er, den es je gab. 55

8. Sechs Generationen BMW 3er Reihe:
Erfolgsstory eines weltweiten Trendsetters. 57

9. BMW 3er Produktion im Stammwerk München. 62

10. Technische Daten. 63

11. Leistungs- und Drehmomentdiagramme. 67

12. Außen-und Innenabmessungen. 71

1. Die neue BMW 3er Limousine: Dynamik, Effizienz und Komfort perfekt in Szene gesetzt.

- Neues BMW Gesicht betont dynamisch-elegantes Design.
- Erstmals für den BMW 3er drei unterschiedliche Ausstattungslinien.
- Vollfarbiges Head-Up Display für die Sportlimousine.
- Sportlich ausgelegtes Fahrwerk mit einem Plus an Fahrkomfort.
- Alle Triebwerke mit neuester BMW TwinPower Turbo Technologie.
- Alle Motoren mit Achtgang-Automatik kombinierbar.
- Fahrerlebnisschalter mit ECO PRO Modus, Auto Start Stop Serie.

Die BMW 3er Limousine, das meistverkaufte Premium-Fahrzeug der Welt, setzt in ihrer sechsten Generation Maßstäbe in Sachen Sportlichkeit, Eleganz und Komfort. Inspiriert von einer wegweisenden Modellhistorie präsentiert sich die neue Sportlimousine in kraftvoller Optik, die das markentypische Design neu interpretiert und konsequent weiterentwickelt hat. Das neue BMW Gesicht, mit flachen bis an die BMW Niere reichenden Scheinwerfern, betont das dynamisch- elegante Design der neuen BMW 3er Reihe. Die Dimensionen der sechsten Modellgeneration sind im Vergleich zum Vorgänger gewachsen, wobei die breite Spur (vorne + 37 mm, hinten + 47 mm) besonders ins Auge fällt. Auch der Längenzuwachs (+ 93 mm) und der größere Radstand (+ 50 mm) unterstreichen die sportliche Silhouette. Innen bietet die BMW 3er Limousine spürbar mehr Raum, besonders für die Fond-Passagiere. Erstmals werden für die BMW 3er Reihe die unterschiedlichen Ausstattungslinien „Sport Line“, „Luxury Line“ und „Modern Line“ angeboten. Jede Ausstattungslinie betont auf höchst individuelle Weise eine eigene Charakterausprägung der neuen BMW 3er Sportlimousine. Dabei unterstreichen exklusive hochwertige Materialkombinationen und höchste Verarbeitungsqualität das Premium-Ambiente der neuen BMW 3er Reihe.

Die Antriebs- und Fahrwerkstechnik zählt seit jeher zur Kernkompetenz der Marke, und so bleiben Agilität und Fahrdynamik die herausragenden Eigenschaften der neuen BMW 3er Limousine, die jetzt trotz größerer Abmessungen bis zu 40 Kilogramm leichter ist als ihr Vorgänger. Neben der modelltypischen Sportlichkeit trägt der nochmals gesteigerte Komfort erheblich zum Fahrvergnügen bei.

Zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine stehen vier kultivierte, verbrauchsgünstige und durchzugsstarke Triebwerke zur Auswahl, die allesamt mit der neuen BMW TwinPower Turbo Technologie arbeiten. Neben zwei weiter optimierten Dieselaggregaten und dem erfolgreichen Sechszylinder-Benziner sorgt ein neuer Vierzylinder-Turbomotor der jüngsten Generation im BMW 328i für ein dynamisches Fahrerlebnis bei reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten.

Als erster Hersteller bietet BMW im Segment der Premium-Mittelklasse eine Achtgang-Automatik an. Sie kann mit allen Benzin- und Dieselmotoren kombiniert werden und arbeitet mit der serienmäßigen Auto Start Stop Funktion. Mit dem kompakten und wirkungsgradoptimierten Getriebe liegt der neue BMW 3er in den Verbrauchs- und Emissionswerten auf gleichem beziehungsweise niedrigerem Niveau als die Modelle mit serienmäßigem Sechsgang-Handschaltgetriebe. Die neue Achtgang-Automatik kombiniert Schaltkomfort, Dynamik und Effizienz auf höchstem Niveau und harmoniert mit dem fahrdynamischen Potenzial der neuen Limousine.

Als Teil der BMW EfficientDynamics Technologie liefern Auto Start Stop, Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige und bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate inklusive eines abkoppelbaren Klimakompressors zusätzliche Beiträge zur Verbrauchsreduzierung. Darüber hinaus bietet der neue Fahrererlebnisschalter neben den Einstellungen COMFORT, SPORT, SPORT +, mit dem ECO PRO Modus, in allen Modellen weitere Einsparpotenziale. Er verhilft dem Fahrer zu einer verbrauchsoptimierten Fahrweise und ermöglicht damit größere Reichweiten pro Tankfüllung. Gleiches gilt für den CO_2-Champion BMW 320d EfficientDynamics Edition, der mit einer Spitzenleistung von 120 kW/163 PS einen Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 4,1 l/100 km Diesel und einen CO_2-Wert von 109 g/km erreicht.
2012 ergänzt BMW sein Motorenprogramm um weitere hochmoderne Antriebe. Dann feiert auch der BMW ActiveHybrid 3 seine Premiere.

Mehr Souveränität, Komfort und Sicherheit durch intelligente Vernetzung.

BMW ConnectedDrive bietet eine einzigartige Kombination von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten für die neue

BMW 3er Reihe an. Ein Novum in der Premium-Mittelklasse ist das mehrfarbige Head-Up Display der jüngsten Generation, das alle wichtigen Informationen in brillanter Auflösung auf die Frontscheibe im direkten Sichtfeld des Fahrers projiziert. Darüber hinaus steht Surround View mit Side View und Top View zur Verfügung, welches das Fahrzeug und sein Umfeld aus der Vogelperspektive abbildet. Daneben übernimmt ein Parkassistent das Manövrieren des Fahrzeugs in Parklücken. Zu den weiteren Assistenzsystemen unter BMW ConnectedDrive zählt die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion, die Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung mit Auffahrwarner per Kameraüberwachung, die erstmals in einer BMW 3er Limousine angeboten werden. Außerdem sind spezielle Apps wie „BMW Connected“ zur Nutzung von Social Networks verfügbar. Eine innovative Komfort-Öffnungsfunktion zum berührungslosen Öffnen der Kofferraumklappe und der zusätzliche Insassenschutz Active Protection sind als Sonderausstattung erhältlich.

2. Steckbrief.

- Die neue BMW 3er Limousine: In sechster Generation unterstreicht das meistverkaufte Premium-Fahrzeug der Welt mit seinen dynamischen Linien und seinem athletischen Gesamteindruck den sportlichen Charakter der Marke. Die neue BMW 3er Limousine ist in ihren Dimensionen gewachsen. Besonders auffällig sind die breitere Spur und der damit deutlich sattere Auftritt auf der Straße. Die flache Ausprägung der neuartig dargestellten BMW Niere unterstreicht zudem die sportliche Anmutung. Die moderne Interpretation des klassischen Drei-Box-Designs mit langer Motorhaube, kurzem Frontüberhang, langem Radstand und dem zurückversetzten Greenhouse verleiht der neuen BMW 3er Limousine noch mehr BMW charakteristische Dynamik.

- Gewachsenes Innenraum-Angebot: Der 93 Millimeter Längenzuwachs kommt nicht nur der elegant wirkenden sportlichen Silhouette zugute, es profitieren auch die Fondpassagiere von den gewachsenen Außenmaßen. Schon beim Einstieg genießen die Passagiere im Fußbereich an den hinteren Türen mehr Beinfreiheit. Der Knieraum hinter den Vordersitzen bietet jetzt 15 Millimeter mehr Platz. Die Kopffreiheit hat um acht Millimeter zugenommen.

- Typisch BMW ist das Interieur: Es umschließt den Fahrer mit einer BMW typischen Fahrerorientierung und macht alle wichtigen Funktionen optimal zugänglich. Die ansprechende Ergonomie, hochwertige Materialien und höchste Verarbeitungsqualität unterstreichen das Premium-Ambiente schon in der Basisversion.

- Drei Ausstattungslinien: Erstmals sind mit der neuen BMW 3er Limousine neben der Basisversion drei Charakterlinien erhältlich. Mit den zusätzlichen Lines „Sport“, „Luxury“ und „Modern“ kann der Kunde das Erscheinungsbild seines Fahrzeugs

individuell und ausdrucksstark gestalten und seinen Wünschen anpassen. Die sorgsam aufeinander abgestimmten Ausstattungsumfänge beeinflussen neben Elementen im Exterieur auch Material- und Farbauswahl des jeweiligen Modells.
Ein M Sportpaket mit speziellen Exterieur- und Interieur-Umfängen ist für Sommer 2012 in Vorbereitung.

- Herausragende Fahrleistungen und Effizienz: Mit leistungsstarken Motoren, einer überlegenen Fahrwerkstechnik und einer extrem verwindungssteifen Karosserie baut der neue BMW 3er seine Position als sportlichste Limousine im Segment weiter aus und legt in Sachen Fahrkomfort ebenfalls noch einmal zu. Agilität und Fahrdynamik bleiben die Paradedisziplinen der Sportlimousine und tragen entscheidend zum hohen Fahrvergnügen bei.

- Mehr Fahrdynamik und gesteigerte Fahrfreude: Ein längs eingebauter Motor, der Hinterradantrieb und eine ausgewogene Achslastverteilung von 50:50 sind charakteristische Merkmale, die den Fahrspaß in einem BMW 3er seit jeher prägen. Zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine stehen vier durchzugsstarke, kultivierte und verbrauchsgünstige Triebwerke zur Auswahl, die allesamt mit neuester BMW TwinPower Turbo Technologie arbeiten.

- Einsatz der BMW EfficientDynamics Technologie: Bei spürbar gesteigerten Fahrleistungen konnten die Verbrauchs- und Emissionswerte im Vergleich zur Vorgänger-Generation teils erheblich gesenkt werden. Auto Start Stop Funktion ist für alle Motor-Getriebe-Versionen serienmäßig.

- BMW 328i mit 2,0 Liter Hubraum: Sein BMW TwinPower Turbo Vierzylinder-Motor repräsentiert eine neue Generation von leichten und leistungsstarken Benziner-Triebwerken, die perfekt zum fahrdynamischen Konzept der neuen BMW 3er Reihe passen. Das hochmoderne Turboaggregat leistet 180 kW/245 PS und entwickelt bereits bei 1.250 min^{-1} ein Drehmoment-Maximum von

350 Nm. Es beschleunigt den BMW 3er in 5,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Der Durchschnittsverbrauch liegt lediglich bei 6,4 Liter je 100 Kilometer.

- BMW 335i für Liebhaber der Reihen-Sechszylinder-Triebwerke: BMW TwinPower Turbo Reihen-Sechszylinder-Benzinmotor mit 3,0 Liter Hubraum entwickelt eine Spitzenleistung von 225 kW/306 PS und ein maximales Drehmoment von 400 Nm schon bei 1.200 min^{-1}. Damit übertrifft der neue BMW 3er die Fahrleistungen seines Vorgängers und unterbietet zugleich dessen Verbrauchs- und Emissionswerte.

- Sparsamer und schadstoffärmer: In der neuen BMW 3er Limousine geht der hochmoderne BMW TwinPower Turbo Vierzylinder-Dieselmotor mit hoher Leistungsausbeute nun noch effizienter zu Werke. Das gilt für den BMW 320d mit 135 kW/184 PS und 380 Nm Drehmoment ebenso wie für den BMW 320d EfficientDynamics Edition, der bei einer Spitzenleistung von 120 kW/163 PS einen Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von nur 4,1 Liter Diesel je 100 Kilometer realisiert.

- Im Herbst 2012 schließlich feiert der erste Full-Hybrid unter den kompakten Sportlimousinen seine Premiere im Premium-Segment. Im neuen BMW ActiveHybrid 3 gehen die innovative BMW ActiveHybrid Antriebstechnologie und der sportliche Charakter der BMW 3er Reihe eine ebenso dynamische wie effiziente Verbindung ein.

- Achtgang-Automatik für alle Modelle: Serienmäßig ist die neue Sportlimousine mit einem modernen Sechsgang-Handschaltgetriebe ausgerüstet. Eine weitere Option ist die Achtgang-Automatik, die im neuen BMW 3er mit allen Benzin- und Dieselmotoren kombiniert werden kann und auch das Auto Start Stop System unterstützt.

- Fahrerlebnisschalter mit ECO PRO Modus bietet vier Fahrprogramme: Mit der neuen Funktion kann der Fahrer zwischen sportlich, sportlich +, komfortabel oder sparsam wählen. Der ECO PRO Modus verhilft dabei dem Fahrer in allen Modellen zu einer verbrauchsoptimierten Fahrweise und damit zu mehr Kilometern und größerer Reichweite. Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige, abkoppelbare Klima-Kompressoren in vielen Modellen und bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate senken den Kraftstoffverbrauch weiter.

- BMW ConnectedDrive erhöht Sicherheit: Die ständig wachsende Anzahl an Fahrerassistenzsystemen für die unterschiedlichsten Fahrsituationen sorgt für noch mehr Sicherheit und Souveränität. Bei der neuen BMW 3er Limousine kommt – als Novum in dieser Premium-Klasse – erstmals die neueste Generation eines Head-Up Displays mit vollständigem Farbspektrum zum Einsatz. Für ein weiteres Sicherheitsplus sorgen Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung. Das Sicherheitspaket „Active Protection", automatische Notruffunktion und präventive Schutzmaßnahmen für die Insassen helfen, Unfälle zu vermeiden und/oder deren Folgen zu reduzieren.

- BMW ConnectedDrive erfüllt modernste Infotainment-Ansprüche: Eine besonders leistungsstarke Schnittstellentechnologie gewährleistet die umfassende Nutzung von externen Mobiltelefonen und Musikplayern in der neuen BMW 3er Limousine.

- BMW ConnectedDrive bietet Höchstmaß an Komfort: Im Rahmen der von BMW ConnectedDrive entwickelten Technologien gehören im Komfortbereich der BMW Parkassistent, Surround View, Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion und Speed Limit Info inklusive Überholverbotsanzeige.

- Eine besonders torsionssteife Karosseriestruktur und umfassende aktive und passive Sicherheitseinrichtungen sorgen für maximalen Insassenschutz. Der intelligente Karosserie-Leichtbau mit strömungsoptimierter Unterbodenstruktur, der erstmals eingesetzte Air Curtain für bessere Umströmung der Vorderräder und die

ausgefeilte Fahrwerkstechnik mit hohem Leichtmetall-Anteil tragen ihrerseits zum sportlichen Handling, der hohen Agilität und einem nochmals gesteigerten Fahrkomfort bei.

- Mit vielfältigen Ablagen noch praxisgerechter: Zwei große Getränkehalter sind jetzt auf der Mittelkonsole vor dem Gangwählhebel integriert, die wahlweise durch die im Serienumfang enthaltene Ablageschale ersetzt werden können. In den Türtaschen vorne und hinten gibt es großzügige Ablageflächen. In den Vordertüren finden bis zu ein Liter große Getränkeflaschen Platz. Das Kofferraumvolumen ist um 20 Liter gewachsen. Für sperrige Güter bietet auf Wunsch ein Durchladesystem mit klappbarer Rückenlehne 40:20:40 flexible Transportlösungen.

3. Das Design: Ausdrucksstarke Formen und attraktive Lines steigern sportliche Ästhetik und Komfort.

Die BMW 3er Limousine ist das Original der kompakten Sportlimousinen und steht seit ihrer Einführung sinnbildlich für Ästhetik, Dynamik und Sportlichkeit der Marke BMW. Das meistverkaufte Premium-Fahrzeug der Welt unterstreicht in der sechsten Modellgeneration mit seinen dynamisch eleganten Linien den sportlichen Charakter des BMW Mittelklassesegments. Obwohl der neue BMW 3er gegenüber dem Vorgänger in allen Dimensionen gewachsen ist, bleibt sein sportlich-elegantes Profil in perfekter Balance. Seine dynamischen Proportionen werden unverändert durch die markentypische lange Motorhaube, kurzen vorderen Überhang, langen Radstand und zurückversetztes Greenhouse geprägt.

Markantes Gesicht mit präzisen Konturen und facettenreichen Flächen.

Die angedeutete Keilform in der Silhouette und die breitere Spur (vorne/hinten plus 37/47 mm) unterstreichen dabei den sportlichen Auftritt. Mit ihrer deutlichen Betonung der Fahrzeugbreite gibt die ausdrucksstarke Fahrzeugfront mit den facettenreichen Flächen dem BMW 3er mehr denn je ein sportliches Gesicht. Eine breite, flache Ausprägung der stehenden, leicht nach vorne geneigten BMW Niere unterstreicht die Präsenz des neuen BMW 3er. Markante Doppelscheinwerfer mit Coronaringen (bei Xenon-Licht) verstärken durch die LED-Akzentleuchten oben („Augenbraue“) den BMW typischen fokussierenden Blick. Die Hauptscheinwerfer führen jetzt bis an den Nierenrahmen. So bilden Scheinwerfer und Niere der neuen BMW 3er Limousine eine durchgehende optische Einheit und verstärken die Breitenwahrnehmung. An Stelle eines zentralen Lufteinlasses besitzt der BMW 3er jetzt unterhalb der Scheinwerfer zwei größere, außen liegende Lufteinlässe, die die sportliche Optik verstärken. Rechts und links, am Außenrand der Lufteinlässe, befinden sich weitere zusätzliche kleine, vertikale Luftöffnungen für den so genannten „Air Curtain“. Er sorgt durch verbesserte aerodynamische Umströmung der Vorderräder für eine Reduzierung der Verbrauchswerte bei höheren Geschwindigkeiten.

Die eng aneinanderliegenden flachen Nierenöffnungen mit ihren markanten Nierenrahmen bilden das prominenteste Designmerkmal an der Front der neuen BMW 3er Limousine. Auf ihr enden auch die präzisen Linien der stark konturierten Motorhaube. So wirkt die gesamte Frontpartie flacher und gibt dem BMW 3er von vorne eine sportliche Note.

Präzise Linien strecken die Silhouette und verleihen Dynamik.
Kraftvoll gespannte Flächen mit langgezogenen Linien dominieren in der Seitenansicht der BMW 3er Limousine. Sie strecken das Fahrzeug optisch und verleihen ihm noch mehr Dynamik. Die markante Doppelsicke aus zwei gegenläufigen Charakterlinien prägt die Fahrzeugseite. Dabei entwickelt sich die obere Sickenlinie mit einem leichten Schwung aus dem flachen Frontbereich über das Vorderrad hinweg und unterstreicht so die Leichtfüßigkeit der BMW 3er Limousine. Eine zweite Sickenlinie entspringt etwas tiefer hinter dem Vorderrad und führt eine leicht geschwungene Aufwärtsbewegung Richtung Heck aus. Das unterstützt die dynamische Keilform der Seite. Unterhalb der Sickenlinie entstehen in der hinteren Seitenwand lebhafte Licht- und Schatteneffekte, die gut sichtbar die breite Spur optisch betonen.

Der BMW typische Hofmeisterknick am Fuß der C-Säule erhöht durch seine prägnante Interpretation die Spannung in der Silhouette. Daneben zieht eine feine Konturlinie aus dem Dach in den Heckdeckel, die das Dach in der Seitenansicht nochmals flacher erscheinen lässt. So entsteht in der gesamten Seite eine sportlich-elegante Leichtigkeit, die der konturstarke Schweller dank seiner leicht ansteigenden Schattenlinie im unteren Bereich des Fahrzeugs weiter hervorhebt. Die darüber liegenden großen Lichtflächen verstärken die Leichtigkeit der Seitenlinie.

Kontrastreiche Lichtflächen machen das Heck lebendig und spannend.
Eine stark horizontale Linienführung der Heckpartie betont bei der neuen BMW 3er Limousine, mit weit außen liegenden Heckleuchten im BMW typischen L-förmigen Design, die breiten Radflanken und eine breite Spur. Die tiefliegenden außenliegenden Rückstrahler leiten die aus dem Greenhouse kommenden vertikalen Linien über die Heckleuchten zu den Rädern und unterstützen so optisch den satten Stand auf der Straße.

Typisch für den BMW 3er sind zwei Linien – unterhalb des Heckspoilers und oberhalb der Stoßstange, die das Heck optisch einfassen. Dabei verleihen kontrastreiche Lichtflächen dem Heck große Dynamik. Der Wechsel zwischen weich gestalteten Flächen, präzisen Linien und scharfen Kanten betont die Rückansicht der neuen BMW 3er Limousine.

Spiel der Flächen und Linien belebt den gesamten Innenraum.
Das Interieur der neuen BMW 3er Limousine ist typisch BMW. Es umschließt den Fahrer und macht durch die klare Fahrerorientierung alle wichtigen Bedienfunktionen optimal zugänglich. Das Cockpit ist um sieben Grad zum Fahrer geneigt. Über die Instrumententafel hinweg bewegen sich die Flächen und Linien in Richtung Beifahrerbereich und bilden dort einen schützenden weichen Rahmen. Im Fahrerbereich laufen alle Linien auf einen Punkt hinter dem Lenkrad zusammen und lenken den Blick auf die Straße.

Die vier Rundinstrumente im Cockpit (Tankanzeige, Tacho, Drehzahlmesser, Öltemperatur) verfügen über ein Display mit Black Panel Optik. Der auf der horizontal strukturierten Instrumententafel freistehende, serienmäßige iDrive Monitor mit dem hochauflösenden Display erinnert an moderne Flatscreens im Wohnbereich. Durch den Verzicht eines Klappmechanismus oder einer Hutze für den Monitor kann das ganze Armaturenbrett sehr flach gehalten werden und lässt den Innenraum leichter und dynamischer wirken.

Auf der Fahrerseite des bewusst asymmetrisch gehaltenen Mitteltunnels betont ein Wechsel von Dekorfläche und Narbung den fahraktiven Bereich des Interieurs, während die Dekorfläche auf der Beifahrerseite ein angenehm elegantes Ambiente erzeugt. Im zentralen Bereich der Mittelkonsole liegt der von beiden Passagieren bequem erreichbare serienmäßige iDrive Controller. Unter der auf Wunsch längs verschieb- und aufklappbaren Armauflage zwischen den Sitzen vorne gibt es ein Fach für mobile Endgeräte, wie Handys, MP3-Player und Smartphones, und mit USB/AUX-In-Anschluss.

Größeres Platzangebot, vielfältige Ablagen, noch praxisgerechter.
Durch die gewachsenen Außenmaße der neuen BMW 3er Limousine (Länge + 93 mm, Radstand + 50 mm) genießen jetzt Fondpassagiere mehr Beinfreiheit. Hinter den körpergerechten Vordersitzen sorgen nun 15 Millimeter mehr Knieraum und ein Plus von acht Millimeter mehr

Innenhöhe für noch besseren Reisekomfort. Optional im Ablagepaket erhältliche Lehnennetze bieten zusätzliche Ablagemöglichkeiten beispielsweise für Kleinteile, Warnwesten und Landkarten. In den vorderen Türverkleidungen, die sich im Linien- und Flächenverlauf in Richtung Instrumententafel öffnen, bieten jetzt größere Ablagemöglichkeiten in den Türtaschen auch Platz für bis zu ein Liter große Getränkeflaschen. Auf der Mittelkonsole, vor dem Gangwählhebel, sind jetzt zwei große Getränkehalter in die Oberfläche integriert. Wahlweise können die Cupholder gegen eine einsetzbare Ablageschale getauscht werden, die bei Nichtgebrauch einen festen Platz im Handschuhfach besitzt. Das Kofferraumvolumen ist gegenüber dem Vorgängermodell um weitere 20 Liter Volumen gewachsen (480 Liter). Einen innovativen und praxisgerechten Bedienungskomfort bietet der Zugang zum Kofferraum. Der geschieht optional mit dem Extra Komfortzugang berührungslos und ohne Schlüsselbetätigung. So kann eine Person nur durch eine gezielte Fußbewegung unter die Stoßstange den Öffnungsmechanismus der Kofferaumklappe aktivieren (siehe auch BMW ConnectedDrive). Über die nur 66 Zentimeter hohe Ladekante lassen sich so bequem beispielsweise sieben handelsübliche Wasserkisten laden, drei Golfbags unterbringen oder ein Kinderwagen verstauen. Serienmäßige Verzurrösen sichern die Ladung, eine Ablagewanne unter dem Ladeboden und ein tiefes Ablagefach auf der linken Seite nehmen Kleinutensilien auf. Für sperrige Güter bietet das auf Wunsch erhältliche Durchladesystem eine umklappbare Rückbanklehne für flexible Transportlösungen. Die im Verhältnis 40:20:40 teilbare Rückenlehne der neuen BMW 3er Limousine bietet ein Höchstmaß an Variabilität bei gleichzeitigem Transport von Personen und langen Gegenständen, wie beispielsweise mehrere Paar Ski oder Snowboards (passende BMW Ski- und Snowboardtasche im BMW Zubehör erhältlich).

Drei Ausstattungslinien unterstreichen die Charakterzüge.

Hochwertige Materialkombinationen und höchste Verarbeitungsqualität unterstreichen das Premium-Ambiente der neuen BMW 3er Limousine. Die Basisversion unterstreicht in Material- und Farbkonzept klar den sportlichen Charakter des Fahrzeugs. Eine große Vielfalt an Farb- und Polstervarianten bietet Spielraum für mehrere Wahlmöglichkeiten. Von der satinsilbermatten Basisdekorfläche über die Aluminium-Längsschliff-Ausführung bis hin zur

wohnlichen Edelholzvariante Nußbaumwurzel können alle Dekorflächen mit einer Stoff- sowie zwei Lederfarben in der Basisversion individuell kombiniert werden. Erstmals sind mit der neuen BMW 3er Limousine neben der Basisausstattung drei weitere Ausstattungslinien und ein M Sportpaket erhältlich, mit denen der Kunde das Erscheinungsbild seines Fahrzeugs individuell und ausdrucksstark seinen Wünschen anpassen kann. Die Lines „Sport", „Luxury" und „Modern" unterstreichen auf ihre individuelle Art und Weise die verschiedenen Charakterausprägungen der neuen BMW 3er Limousine. Die sorgsam aufeinander abgestimmten exklusiven Ausstattungsumfänge der Lines beeinflussen neben Elementen im Außendesign auch die Material- und Farbauswahl des jeweiligen Modells. Hinsichtlich Wertigkeit, Designstimmigkeit und Ausdrucksstärke gehen die neuen BMW Lines deutlich über bisherige Angebote in der Premium-Klasse hinaus.

Sport Line: Mit markanten äußeren Merkmalen in Hochglanz schwarz verstärkt die BMW 3er Limousine bei dieser neuen Line ihren dynamischen Auftritt. Acht stark modellierte schwarze Nierenstäbe in chormfarbenem Rahmen geben der Front eine besonders sportliche und präsente Note. Die schwarzen Einsätze der Frontschürze vergrößern optisch die Lufteinlässe und betonen nach außen hin die muskulösen Radhäuser. Dort sorgen, je nach gewählter Motorisierung, 17 oder 18 Zoll große Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign (18 Zoll in Bi-Color) für die passende sportliche Anmutung. Optionale Hochglanz schwarz lackierte Außenspiegel und die serienmäßig Hochglanz schwarz gehaltene B-Säule und Fensterführungssteg setzen den sportlichen Akzent in der Seitenansicht. Ein schwarzer Zierstreifen auf der unteren Lichtkante im Heck unterstreicht die optische Breitenwirkung von hinten. Die Endrohrblende ist schwarz und rundet den sportlichen Auftritt im Exterieur ab. Das sportlich-exklusive Flair im Innenraum wird durch Kontraste zwischen schwarzen und roten Akzenten zum Ausdruck gebracht. Rote Zierringe und rote Chronoskalierung an den Rundinstrumenten, rote Ziernähte auf dem Sportlenkrad und eine Basisdekorleiste in Hochglanz schwarz mit korallroter Akzentleiste unterstreichen den sportlichen Aspekt im Cockpit. Die serienmäßigen Sportsitze lassen sich mit drei Bezugsvarianten und vier verschiedenen Farben kombinieren. Der Zündschlüssel ist als Erkennungszeichen der Sport Line in Schwarz mit roter Zierspange gehalten.

Luxury Line: Hier verleihen dezente Elemente aus hochglänzendem Chrom der BMW 3er Limousine von außen eine besonders elegante und exklusive Ausprägung. Für ein markantes Erscheinungsbild von vorne sorgt die BMW Niere mit elf filigranen verchromten Nierenstäben, zwei leicht versetzten Chromleisten in den Lufteinlässen der Frontschürze und als weiteres Element eine hochglänzende Chromleiste horizontal über der Luftschaufel. Wie bei der Sport Line sind die B-Säule und Fensterführungssteg in Hochglanz schwarz gehalten, Fensterrahmen und Schachtleiste in Chrom. Spezielle 17- oder 18-Zoll-Leichtmetallräder im Mehrspeichendesign betonen in der Seitenansicht die Extravaganz der neuen BMW 3er Limousine. Von hinten ist die neue Luxury Line durch eine edle, hochglänzende Chromleiste, die sich über die gesamte Breite der Heckschürze zieht, und durch eine verchromte Auspuffblende leicht zu identifizieren. Analog zum Exterieur besticht die Luxury Line auch im Innenraum durch ihre Chromumfänge. Als einzige Line enthält sie eine umlaufende Chromspange um die Radio- und Klimaanlageneinheit. Hochglänzende Holzleisten, optional mit edlen Intarsien und Sitze mit eigenständigem Nahtbild, wahlweise zwei Bezugsstoffe in vier klassisch-eleganten Farben, betonen die einladende exklusive Atmosphäre. Als Erkennungszeichen der Luxury Line ist der Zündschlüssel (ID-Geber) in Schwarz mit verchromter Zierspange gehalten.

Modern Line: Die hochwertigen Zierelemente der Modern Line sind im Gegensatz zur Luxury Line allesamt in Aluminium satiniert gehalten und unterstreichen so den ästhetischen modernen Charakter dieser Line. Die BMW Niere, mit elf aluminiumsatinierten Stäben, und gleichfarbige Doppelspangen in den Lufteinlässen setzen besonders moderne, edle Akzente im Frontbereich der neuen BMW 3er Limousine. Die Hochglanz schwarze B-Säule und der Fensterführungssteg harmonisieren hervorragend mit den aluminiumsatinierten Zierelementen an Front und Heck des Fahrzeugs. 17 oder 18 Zoll große Leichtmetallräder im Turbinen-Style verstärken diese Ausstattungslinie. Ein harmonisches helles Interieur ohne starke Kontraste erzeugt durch eine helle Armaturentafeloberseite und das Lenkrad in Oyster Dunkel ein völlig neues Ambiente. Lederbezüge oder Stoff-Leder-Kombinationen in Oyster oder Schwarz und wahlweise drei Dekorflächen mit Akzentleiste in Perlglanz Chrom betonen den reizvollen Materialkontrast. Erstmals macht eine Dekorfläche in dreidimensionaler Holz-

Oberflächenstruktur das Berühren zu einem neuen Erlebnis. Als Erkennungszeichen der Modern Line besitzt der Zündschlüssel (ID-Geber) in der Farbe Oyster eine mattsilbrige Zierspange.

M Sportpaket: Die maximale Sportlichkeit wird auch beim BMW 3er wieder mit dem M Sportpaket erreicht. Im Exterieur wird das Erscheinungsbild durch ein vollständig neu gestaltetes Aerodynamikpaket bestimmt, das dem BMW 3er im Vergleich zur Basis und den Lines eine eigenständige Position verleiht. Im Paket enthaltene 18 Zoll und optionale 19 Zoll große Leichtmetallräder im M typischen Design, ein M Sportfahrwerk und die BMW Individual Hochglanz Shadowline geben dem Fahrzeug das M typische Erscheinungsbild. Der dynamische Charakter wird durch eine optionale exklusive M Lackierung und eine optionale M Sport-Bremse in blauer Kontrastlackierung noch betont. Im Interieur wird dieses durch Sportsitze mit einem charakteristischen Stoff-Alcantara-Bezug, Dekorflächen mit blauen Akzentleisten, einem M Shortshifter (bei Handschaltung), M Einstiegsleisten, der M Fußstütze und dem neuen M Lederlenkrad fortgesetzt.

4. Fahrfreude und Dynamik in neuer Dimension: Sportliche Kraftentfaltung, überragende Effizienz und ein Plus an Fahrkomfort.

Die Neuauflage der BMW 3er Reihe präsentiert sich in Sachen Agilität und Fahrdynamik auf Top-Niveau. Gleichzeitig bietet die sechste Generation der Sportlimousine einen nochmals gesteigerten Fahrkomfort. Unverändert bleibt dagegen das bewährte Konzept mit leistungsstarken Antrieben, einem sportlichen Fahrwerk und einer steifen und leichten Karosserie. Denn schließlich setzen Fahrer eines BMW 3er seit mehr als 35 Jahren auf ein aktives und sportliches Fahrvergnügen. Die Antriebs- und Fahrwerkstechnik zählt mithin zu den Kernkompetenzen der Marke. Ein längs eingebauter Motor, der Hinterradantrieb und eine ausgewogene Achslastverteilung von 50:50 sind prägende Merkmale, die den BMW 3er zur sportlichsten Limousine im Segment gemacht haben.

Zur Markteinführung der neuen BMW 3er Limousine stehen vier durchzugsstarke, kultivierte und verbrauchsgünstige Triebwerke zur Auswahl, die allesamt mit neuester BMW TwinPower Turbo Technologie arbeiten. Neben zwei optimierten Dieselaggregaten und dem bekannten Sechszylinder-Benziner sorgt ein neuer Vierzylinder-Ottomotor der jüngsten Generation für beeindruckende Fahrdynamik bei erheblich reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. So unterschreiten alle Motoren die Grenzwerte der Abgasnorm EU5 sowie der US-amerikanischen ULEV II deutlich. Darüber hinaus eröffnet der neue Fahrerlebnisschalter im ECO PRO Modus für alle Motorisierungen zusätzliche Einsparpotenziale.

Die Kraftübertragung auf die Hinterräder erfolgt serienmäßig über ein sportliches Sechsgang-Handschaltgetriebe. Als Option bietet BMW zudem eine neue Achtgang-Automatik an, die mit jedem der Motoren kombiniert werden kann und dank des sehr guten Wirkungsgrades niedrigere Verbrauchs- und Emissionswerte ermöglicht. Beide Getriebe arbeiten mit der verbrauchsmindernden Auto Start Stop Funktion.

Eine ausgefeilte Fahrwerkstechnik mit vielen Leichtmetall-Komponenten und neuer Abstimmung, die von Antriebseinflüssen freie elektromechanische

Lenkung, das niedrige Gesamtgewicht und die ausgeglichene Verteilung der Achslast runden das dynamische Gesamtkonzept ab. Damit steht die neue BMW 3er Limousine für gestiegenen Komfort bei sportlichem Fahrverhalten.

BMW 328i: Neuer Vierzylinder-Benzinmotor mit BMW TwinPower Turbo Technologie setzt Maßstäbe in Sachen Fahrdynamik und Effizienz.

Mit der Neuauflage der Sportlimousine feiert auch ein neuer Vierzylinder sein Debüt in der BMW 3er Reihe. Dank hoher Leistung, spontaner Gasannahme, kraftvollem Durchzug, hoher Maximaldrehzahl und einem niedrigen Baugewicht passt der Turbomotor der jüngsten Generation perfekt zum fahrdynamischen Konzept der neuen BMW Sportlimousine. Zugleich markiert das neue Triebwerk einen Generationswechsel bei den 2,0-Liter-Ottomotoren, die zukünftig in zwei Leistungsvarianten auch für den BMW Bestseller zur Verfügung stehen. Die neuen Vierzylinder bieten maximalen Fahrspaß durch eine deutlich temperamentvollere Kraftentfaltung und präsentieren sich zugleich sparsamer und schadstoffärmer als ihre Vorgänger.

Mit den modernen und spritzigen 2,0-Liter-Aggregaten kehrt BMW zu den Wurzeln seiner erfolgreichen Sportlimousine zurück. Denn es waren die leichten und leistungsstarken Vierzylinder-Motoren, die den BMW 3er bei seiner Premiere im Jahr 1975 befeuert haben. Erst auf der IAA 1977 folgten die ersten Sechszylinder der Baureihe, die der BMW 3er Reihe auch heute als Spitzenmotorisierung erhalten bleiben.

Die deutliche Leistungssteigerung und der signifikant optimierte Wirkungsgrad gehen im Wesentlichen auf das Konto der BMW TwinPower Turbo Technologie, die mit innovativen Lösungen wie der Direkteinspritzung High Precision Injection, einer Aufladung nach dem Twin Scroll Prinzip, der variablen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS und der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC arbeitet. Mit diesem weltweit einzigartigen Technologiepaket setzt BMW auch bei der neuen Vierzylinder-Generation auf eine besonders effiziente Form der Leistungssteigerung, die bei herkömmlichen Saugmotoren nur über einen erheblich größeren Hubraum und einem damit verbundenen Mehrgewicht beziehungsweise Mehrverbrauch realisierbar wäre. Der Zugewinn an

Dynamik und Fahrfreude wird bei der neuen Motoren-Generation daher nicht mit höheren Verbrauchs- und Emissionswerten erkauft.

Aus einem Hubraum von 1.997 cm^3 schöpft der neue BMW TwinPower Turbo Vierzylinder-Benzinmotor eine Spitzenleistung von 180 kW/245 PS, die bei einer Drehzahl von 5.000 min^{-1} erreicht wird. Das maximale Drehmoment von 350 Nm entwickelt der Benziner dank Twin Scroll Turbotechnologie bereits bei 1.250 min^{-1} und hält den Wert bis 4.800 min^{-1}. Diese Daten sorgen für pure Fahrdynamik. Der neue BMW 328i beschleunigt in nur 5,9 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine elektronisch abgeregelte Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Dabei setzt der Motor jeden Gasbefehl spontan in Vortrieb um und beeindruckt schon unmittelbar oberhalb der Leerlaufdrehzahl durch seine temperamentvolle Kraftentfaltung, die sich nahezu linear bis in hohe Drehzahlregionen fortsetzt.

Im EU-Testzyklus weist der neue BMW 328i einen Durchschnittsverbrauch von lediglich 6,4 Liter je 100 Kilometer auf und unterschreitet damit den Wert des 160 kW/218 PS starken Vorgängers BMW 325i um ganze elf Prozent. Gleiches gilt für die CO_2-Emission, die mit 149 Gramm pro Kilometer entsprechend günstig ausfällt. Noch deutlicher zeigt sich der technische Fortschritt in Verbindung mit der neuen Achtgang-Automatik. Hier beträgt der Durchschnittsverbrauch nur 6,3 Liter je 100 Kilometer, die CO_2-Emission 147 Gramm pro Kilometer (– 15 %).

BMW TwinPower Turbo Technologie für den neuen Vierzylinder.
Dieser neue Motor ist das stärkste Aggregat einer neuen Generation von Vierzylinder-Ottomotoren. Die Triebwerke basieren auf einem reibungsoptimierten Grundmotor, dessen Leistungsdifferenzierung primär über die Einspritz- und Aufladetechnik erfolgt. In konstruktiver Hinsicht orientiert sich der Motor am aktuellen, mehrfach preisgekrönten Reihen-Sechszylinder mit BMW TwinPower Turbo Technologie, der in seiner Klasse den Maßstab für dynamische Kraftentfaltung und beeindruckende Effizienz gesetzt hat. Zu den Komponenten dieser weltweit einmaligen Technologie zählen die Direkteinspritzung High Precision Injection, eine Aufladung nach dem Twin Scroll Prinzip, die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS und die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC.

Derart gerüstet stößt das Triebwerk des neuen BMW 328i in Leistungsbereiche vor, die von konventionellen Saugmotoren nur mit höherer Zylinderzahl und größeren Hubräumen erreicht werden. Zugleich baut der mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestattete Motor leichter und kompakter als ein Sechszylinder mit vergleichbarer Leistung. Die Vorteile in Sachen Fahrdynamik liegen auf der Hand: Dank der geringeren Vorderachslasten gewinnt die BMW Sportlimousine zusätzlich an Agilität und zeigt ein nochmals optimiertes Lenk- und Kurvenverhalten.

Aufladung nach dem Twin Scroll Prinzip.

Die Aufladung des neuen Vierzylinders erfolgt nach dem Twin Scroll Prinzip, bei dem die Abgasströme der Zylinder 1 und 4 sowie 2 und 3 getrennt und spiralförmig auf das Turbinenrad geführt werden. Auf diese Weise entsteht bei niedrigen Drehzahlen ein nur geringer Abgasgegendruck, so dass sich die Pulsationseffekte der Gasströme ideal nutzen lassen. Im Ergebnis reagiert der Motor spontan auf jeden Gasbefehl und entwickelt schon frühzeitig eine Drehfreude, die der BMW Kunde unmittelbar in Fahrvergnügen umsetzen kann.

VALVETRONIC, Doppel-VANOS und Direkteinspritzung.

Die hohe Leistungsausbeute bei gleichzeitig reduzierten Emissionen wird durch den Einsatz der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC und der variablen Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS erreicht. Das VALVETRONIC System der jüngsten Generation verfügt über einen optimierten Stellmotor mit integriertem Sensor und arbeitet mit höheren Verstellgeschwindigkeiten. Da der Ventilhub auf der Einlassseite stufenlos erfolgt, kann auf die sonst übliche Drosselklappe verzichtet werden. Da die Steuerung der Luftmasse innerhalb des Motors erfolgt, konnten das Ansprechverhalten des Triebwerks optimiert, die Drosselverluste beim Ladungswechsel auf ein Minimum reduziert werden.

Die hohe Effizienz des Motors ist darüber hinaus der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection zu verdanken. Dabei wird der Kraftstoff über zentral zwischen den Ventilen angeordnete Magnetventil-Injektoren eingespritzt. Da die Einspritzung in unmittelbarer Nähe zur Zündkerze und mit einem Maximaldruck von 200 bar erfolgt, ist eine gleichmäßige und saubere Verbrennung gewährleistet. Außerdem ermöglicht

die Kühlwirkung des direkt eingespritzten Kraftstoffs eine höhere Verdichtung als bei Motoren mit Saugrohreinspritzung, was den Wirkungsgrad zusätzlich begünstigt.

Außergewöhnliche Leistungscharakteristik dank konstruktiver Innovationen.
Die außergewöhnliche Leistungscharakteristik des neuen Triebwerks ist nicht zuletzt den innovativen Merkmalen des Grundmotors zu verdanken. So bewirken die höhenversetzt positionierten Ausgleichswellen eine optimierte Schwingungskompensation, während ein in das Zweimassenschwungrad integriertes Fliehkraftpendel für eine spürbare Reduzierung der Dreh-Ungleichförmigkeiten im niedrigtourigen Bereich sorgt. Das früh einsetzende hohe Drehmoment des Motors kann daher ohne jegliche Komforteinbußen genutzt werden. Damit erreicht der neue 2,0-Liter-Vierzylinder in Sachen Laufkultur, Akustik- und Schwingungskomfort ein Niveau, das bislang nur von BMW Sechszylinder-Triebwerken bekannt war.

BMW 335i: optimierter Sechszylinder-Benziner mit bulliger Leistungsentfaltung, kräftigem Durchzug und enormer Laufkultur.
Liebhaber großvolumiger Sechszylinder-Triebwerke kommen im neuen BMW 335i voll auf ihre Kosten. Denn der optimierte Reihenmotor überzeugt den ambitionierten Sportfahrer durch souveräne Kraftentfaltung, einzigartige Drehfreude und Laufruhe. Schließlich hat das 3,0 Liter große Basis-Aggregat bereits Maßstäbe gesetzt: Es war der erste Vertreter einer neuen Motorengeneration, bei der die BMW TwinPower Turbo Technologie mit der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection und der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC ihre Premiere feierte.

Dank intensiver Feinbearbeitung des Grundmotors ist es den BMW Ingenieuren gelungen, das hohe Leistungspotenzial des Vorgängers zu bewahren, die Verbrauchs- und Emissionswerte hingegen noch einmal zu senken. Mit einer Leistung von 225 kW/306 PS bei 5.800 min^{-1} unterstreicht der 3,0 Liter große Sechszylinder den sportlichen Charakter des BMW 3er und verhilft der Limousine zu einer eindrucksvollen Fahrdynamik. Das Drehmoment von 400 Nm liegt bereits bei 1.200 min^{-1} an und steht bis zu einer Drehzahl von 5.000 min^{-1} zur Verfügung.

Derart gerüstet beschleunigt der neue BMW 335i in nur 5,5 Sekunden von null auf 100 km/h und erledigt den Sprint damit 0,1 Sekunden früher als sein gleichstarker Vorgänger. Noch deutlicher zeigt sich der Vorsprung in der Automatik-Version: Hier beträgt der Abstand zum abgelösten Modell bei Erreichen der 100-km/h-Marke sogar 0,3 Sekunden. Unverändert dagegen bleibt die elektronisch limitierte Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h.

Bei alledem kann der Fahrer die gesteigerte Fahrdynamik ungetrübt genießen, denn trotz der beeindruckenden Fahrleistungen zeigt sich der Sechszylinder äußerst sparsam und schadstoffarm. Der Kraftstoffverbrauch im EU-Testzyklus beträgt 7,9 Liter je 100 Kilometer, der CO_2-Wert liegt bei 186 Gramm pro Kilometer. In Verbindung mit dem neuen Achtgang-Automatikgetriebe nutzt der neue BMW 335i noch größere Einsparpotenziale: Hier beträgt der Gesamtverbrauch nur 7,2 Liter je 100 Kilometer, der CO_2-Wert 169 Gramm pro Kilometer. Im Vergleich zum Vorgänger liegt die Minderbelastung damit bei sechs beziehungsweise 16 Prozent.

BMW 320d: hohe Durchzugskraft, vorbildliche Laufruhe und nochmals gesteigerte Wirtschaftlichkeit.

Auch in der neuen BMW 3er Limousine kommt der BMW TwinPower Turbo Vierzylinder-Dieselmotor des Vorgängers zum Einsatz, der bei unverändert hoher Leistungsausbeute nun noch sparsamer und schadstoffärmer zu Werke geht. Das State-of-the-Art-Triebwerk mit Aluminium-Verbundkurbelgehäuse setzt in vielerlei Hinsicht Maßstäbe und sorgt mit Common-Rail-Direkteinspritzung der jüngsten Generation und einem Turbolader mit variabler Turbinengeometrie für druckvollen Vorwärtsdrang bei nochmals reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Damit baut der neue BMW 3er seine Spitzenposition im Wettbewerbsumfeld weiter aus.

In der Praxis gewährleistet die thermodynamisch optimierte Aufladung eine kraftvolle Leistungsentfaltung in allen Lastbereichen. Weil die Turbinenschaufeln im Lader dem jeweiligen Lastzustand des Motors über einen elektrischen Stellmotor blitzschnell angepasst werden, reagiert der Selbstzünder bei niedrigen Drehzahlen ebenso spontan auf Gasbefehle

wie unter Volllast, wenn der Fahrer die maximale Leistung abfordert. Dabei befördern Magnetventil-Injektoren den Kraftstoff mit einem Druck von bis zu 2.000 bar in die Brennräume. Die präzise Dosierung sowie die hohe Zerstäubungsgüte stellen sicher, dass die Verbrennung des Dieselkraftstoffs gleichförmig und emissionsarm erfolgt.

Mit einer unveränderten Spitzenleistung von 135 kW/184 PS bei 4.000 min^{-1} und einem kraftvollen Drehmoment von 380 Nm, das zwischen 1.750 und 2.750 min^{-1} anliegt, lässt sich der neue BMW 320d äußerst dynamisch bewegen und wird dem Anspruch einer kompakten Sportlimousine auch mit Dieselmotor gerecht. Entsprechend fallen die Fahrleistungen aus. Beim Sprint von null auf 100 km/h vergehen lediglich 7,5 Sekunden, im Bedarfsfall beschleunigt der agile Selbstzünder bis auf Tempo 235 km/h.

Mit einem Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 4,6 Liter je 100 Kilometer und einem CO_2-Wert von 120 Gramm pro Kilometer unterbietet der neue BMW 320d seinen gleich starken Vorgänger um vier Prozent. Noch deutlicher fällt der Vergleich in Kombination mit dem neuen Achtgang-Automatikgetriebe aus: Der Verbrauchswert von 4,5 l/100 km und die CO_2-Emission von 118 g/km bedeuten eine Einsparung von 16 Prozent. Damit verteidigt der neue BMW 320d seine Position als leistungsstarkes und effizientes Fahrzeug, das mit einem der saubersten und sparsamsten Dieselmotoren weltweit ausgerüstet ist.

BMW 320d EfficientDynamics Edition: Der hochmoderne Selbstzünder macht die neue Sportlimousine zum effizientesten Fahrzeug ihrer Klasse.

Autofahrer, die weder auf sportliche Dynamik noch auf überlegene Wirtschaftlichkeit verzichten wollen, finden im neuen BMW 320d EfficientDynamics Edition ein überaus attraktives Angebot. Wie schon im Vorgängermodell repräsentiert der auf höchste Effizienz getrimmte BMW TwinPower Turbo Vierzylinder-Dieselmotor die bislang weitreichendste Umsetzung der BMW Entwicklungsstrategie zur Reduzierung von Verbrauchs- und Emissionswerten in der sportlichen BMW 3er Reihe.

Der 2,0 Liter große Vierzylinder entstammt der gleichen Motorenfamilie wie das Triebwerk des BMW 320d und weist als Gemeinsamkeit ein Vollaluminium-Kurbelgehäuse, einen Turbolader mit variabler Turbinengeometrie sowie eine Common-Rail-Direkteinspritzung der jüngsten Generation auf. Zusätzliche Maßnahmen wie die geringfügig reduzierte Spitzenleistung, die drehzahlsenkende und reibungsoptimierte Auslegung des Antriebsstrangs sowie ein optimiertes Aerodynamikpaket sorgen dafür, dass die EfficientDynamics Edition des neuen BMW 3er den geringsten CO_2-Ausstoß in der Klasse realisiert.

Der neue BMW 320d EfficientDynamics Edition entwickelt eine Höchstleistung von 120 kW/163 PS bei 4.000 min^{-1} und stellt zwischen 1.750 und 2.750 min^{-1} ein Drehmoment-Maximum von 380 Nm zur Verfügung. Damit beschleunigt die Limousine in nur 8,0 Sekunden auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h.
Mit 4,1 Liter je 100 Kilometer und einer entsprechenden CO_2-Emission von 109 Gramm pro Kilometer präsentiert sich der Selbstzünder als sparsamstes, umweltfreundlichstes und effizientestes Auto im Segment.

Neue Perspektiven eröffnet der CO_2-Champion auch jenen Fahrern, die das Schalten gerne einer Automatik überlassen. Denn erstmals lässt sich der neue BMW 320d EfficientDynamics Edition mit einem hochmodernen Achtgang-Automatikgetriebe kombinieren. Dabei muss der Fahrer den Komfortgewinn nicht mit höheren Verbrauchswerten bezahlen. Dank einer leistungsfähigen Elektronik und reibungsoptimierter Komponenten arbeitet der Antrieb ebenso effizient wie mit dem serienmäßigen Sechsgang-Handschaltgetriebe.

Zweimassenschwungrad mit Fliehkraftpendel.
In allen praxisrelevanten Geschwindigkeitsbereichen haben die Ingenieure eine Senkung der Drehzahlen und damit spürbare Verbrauchsvorteile erzielt. So ergibt sich bei Landstraßentempo von 100 km/h im sechsten Gang eine Motordrehzahl von nur 1.600 min^{-1}. Dass selbst im untertourigen Bereich ein ruhiger und vibrationsfreier Lauf gewährleistet werden kann, ist dem so genannten Fliehkraftpendel im Zweimassenschwungrad des Motors zu verdanken. Damit können die auftretenden Dreh-Ungleichförmigkeiten wirkungsvoll kompensiert und die

bei Lastanforderung frei werdenden Schwingungen getilgt werden. Im Ergebnis zieht der Diesel selbst aus niedrigen Drehzahlen sauber hoch und hinterlässt auch akustisch einen kultivierten Eindruck.

Das spürbare Plus an Komfort sowie die optimierte Schaltanzeige animieren den Fahrer dazu, häufiger einen höheren Gang zu wählen beziehungsweise auf das Zurückschalten ganz zu verzichten. Trotz der für Verbrauch und Emissionen günstigen Lastpunktverschiebung zeigt der neue BMW 320d EfficientDynamics Edition daher jene Agilität, die Kenner von der Sportlimousine zu Recht erwarten. Zu den spezifischen Merkmalen des Editionsmodells zählen eine längere Hinterachsübersetzung, ein optimiertes Aerodynamikpaket mit um zehn Millimeter tiefergelegtem Fahrwerk und Felgen im Turbinenrad-Design. Selbst der Rollwiderstand der Reifen konnte im Vergleich zum Vorgänger noch einmal um 15 Prozent reduziert werden.

Daneben verfügt der sparsame Sportdiesel über sämtliche Maßnahmen zur Verbrauchsreduzierung, die auch in anderen Modellen des neuen BMW 3er zum Einsatz kommen. Dazu zählen die Bremsenergie-Rückgewinnung, die Auto Start Stop Funktion sowie bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate wie Öl- und Kühlmittelpumpe. In der besonders intensiv umkämpften Mittelklasse stellt der neue BMW 320d EfficientDynamics Edition ein attraktives Premium-Angebot für umweltbewusste Autofahrer dar, das im engeren Wettbewerbsumfeld bis heute konkurrenz- und alternativlos ist.

In den Startlöchern: BMW 320i und BMW 318d.

Im Frühjahr 2012 ergänzt BMW das Motorenangebot für die neue Sportlimousine um weitere Antriebe, die sich sämtlich durch hohe Leistung und überragende Effizienz auszeichnen. Der neue BMW 320i debütiert dann als zweiter Vertreter einer neuen Triebwerksgeneration von 2,0 Liter großen Vierzylinder-Benzinmotoren, die mit dem heute vorgestellten BMW 328i ein beachtliches Topmodell hervorgebracht hat. Im BMW 320i leistet der TwinPower Turbo 135 kW/184 PS bei 5.000 min^{-1} und setzt schon ab 1.250 min^{-1} ein Drehmoment-Maximum von 270 Nm frei. Hohe Leistung und kräftiger Durchzug kennzeichnen auch die beiden Turbodiesel, die auf dem gleichen 2,0-Liter-Grundmotor wie der neue

BMW 320d basieren. Im BMW 318d leistet der Selbstzünder 105 kW/143 PS bei 4.000 min^{-1}, das maximale Drehmoment beträgt satte 320 Nm und liegt zwischen 1.750 und 2.500 min^{-1} an. Weitere Motoren, darunter ein Sechszylinder-Dieselaggregat, sowie zahlreiche xDrive-Modelle werden folgen. Im Herbst 2012 geht schließlich der BMW ActiveHybrid 3 an den Start (siehe hierzu Kapitel 5).

Sportliche Sechsgang-Handschaltgetriebe serienmäßig oder hochmoderne Achtgang-Automatik für alle Motoren auf Wunsch.
Neben durchzugsstarken und drehfreudigen Motoren sind es die Getriebe, die das Fahrerlebnis in der BMW 3er Reihe wesentlich befördern. Für den ambitionierten Sportfahrer übernimmt die Schaltstelle zwischen Motor und Antrieb zudem eine Schlüsselrolle, wenn es um maximale Dynamik geht. Dabei sind kurze und exakte Schaltwege ebenso entscheidend wie die passende Übersetzung. Daneben zählen Schaltkomfort, Geräuscharmut und Effizienz zu den geforderten Qualitäten im Premium-Segment. Die neue BMW Sportlimousine ist serienmäßig mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe ausgerüstet. Wer die Schaltarbeit gerne der Technik überlässt, findet in der höchst innovativen Achtgang-Automatik eine ideale Alternative. Als weitere Option kann sich der Kunde für eine Achtgang-Sportautomatik entscheiden, mit Schaltwippen am Lenkrad.

Sechsgang-Handschaltgetriebe serienmäßig.
Leichte Gangwechsel, präzise Schaltwege und eine optimale Gangabstufung kennzeichnen die sportlichen Sechsgang-Handschaltgetriebe im neuen BMW 3er. Dank der leichten und kompakten Bauweise sowie einer innovativen und reibungsarmen Auslegung tragen sie zur nochmals gesteigerten Fahrfreude und einer ebenfalls höheren Effizienz bei. In den Modellen BMW 335i, BMW 320d und BMW 320d EfficientDynamics Edition arbeiten die Getriebe mit einer Trockensumpfschmierung, die den Wirkungsgrad, aber auch die Schaltqualität dank reduzierter Schleppverluste entscheidend verbessert. Für ein spürbares Plus an Schaltkomfort sorgen zudem neuartige Karbon-Reibbeläge in den Synchroneinheiten. Das im neuen BMW 328i eingesetzte Getriebe arbeitet mit einer optimierten Übersetzung, die exakt an den Leistungscharakter des neuen Turbomotors angepasst wurde. Die Gangabstufung erlaubt kraftvolle Sprints, schnelle Zwischenspurts und

trägt darüber hinaus zur Verbrauchsreduzierung bei.

Innovatives Achtgang-Automatikgetriebe für Benziner und Diesel: Effiziente Kraftübertragung bei optimaler Übersetzung.
Auf Wunsch wird der neue BMW 3er mit einer leistungsfähigen Achtgang-Automatik ausgeliefert, die mit jedem der vorgestellten Triebwerke kombinierbar ist. Dank seiner zusätzlichen Fahrstufen vereint das Getriebe Schaltkomfort, Sportlichkeit und Effizienz auf einem nicht gekannten Niveau und stellt im Segment der kompakten Sportlimousinen eine bislang einmalige Option dar. Dabei steht die Automatik keinesfalls im Widerspruch zum sportlichen Gesamtkonzept der neuen BMW 3er Limousine.

Hinsichtlich Größe und Gewicht ist das Achtstufen-Aggregat mit dem bislang eingesetzten Sechsgang-Automatikgetriebe vergleichbar. Zahlreiche technische Innovationen und der ungewöhnlich hohe innere Wirkungsgrad sorgen dafür, dass kraftvolle Beschleunigung, flinke Zwischenspurts und ein nochmals reduzierter Kraftstoffverbrauch auch in dieser deutlich leistungsfähigeren Kombination realisierbar sind. Deshalb kommen auch sportlich orientierte Fahrer voll auf ihre Kosten, zumal es dem Fahrer freisteht, über die manuelle Gangwahl eine deutlich aktivere Rolle einzunehmen. Auf diese Weise lässt sich das Potenzial der Sportlimousine noch intensiver nutzen.

Eine optimierte Steuerungs- und Regeltechnologie ermöglicht extrem kurze Schalt- und Reaktionszeiten sowie eine direkte Zielgangfindung. Zudem erlaubt die Elektronik unterschiedliche Schaltcharakteristiken, mit denen sich sowohl ein dynamischer wie auch ein komfort- und verbrauchsorientierter Fahrstil unterstützen lässt. Trotz der höheren Gesamtspreizung fallen die Drehzahlsprünge beim Fahrstufenwechsel dank der acht Gänge geringer aus, so dass in nahezu allen Fahrsituationen die jeweils optimale Übersetzung zur Verfügung steht. In der Praxis beschleunigt die Sportlimousine dank der harmonischen Gangabstufung kultiviert und kraftvoll nach vorn, lässt sich aber auch bei niedrigen Drehzahlen komfortabel und verbrauchsgünstig fahren. Damit ermöglicht die neue Achtgang-Automatik nicht nur dynamische Beschleunigungsvorgänge und komfortable Gangwechsel, sondern

ebenfalls eine betont wirtschaftliche Fahrweise. Im Ergebnis realisiert der neue BMW 3er mit Achtgang-Automatikgetriebe nahezu identische, im Falle des BMW 335i, BMW 328i und BMW 320d sogar geringere Verbrauchs- und Emissionswerte als die Version mit Sechsgang-Schaltgetriebe.

Als zusätzliche Option steht für die neue BMW 3er Limousine auch eine Sportautomatik-Variante des neuen Achtgang-Getriebes zur Verfügung, die eine nochmals höhere Schaltdynamik sowie manuelle Gangwechsel mittels Schaltwippen am Lenkrad ermöglicht. Alternativ können die Gänge in den Benziner-Modellen auch über den elektronischen Quickshift-Wählhebel in der Mittelkonsole geschaltet werden. Die Wahl zwischen Normal- und Sportmodus erfolgt über den Fahrerlebnisschalter. Damit bietet die Sportautomatik sowohl dynamisches Fahrvergnügen als auch ein Höchstmaß an Komfort.

Ausgefeilte Fahrwerkstechnik setzt erneut Maßstäbe: Sportliches Handling, hohe Agilität und gesteigerter Komfort.
Auch in der sechsten Modellgeneration zählt die Fahrdynamik zu den herausragenden Qualitäten der BMW Sportlimousine. Einen wesentlichen Beitrag leistet die ausgefeilte Fahrwerkstechnik, die das erfolgreiche Konzept mit längs eingebautem Motor, Hinterradantrieb, ausgewogener Achslastverteilung und verwindungssteifer Karosserie perfekt unterstützt. Dabei ist es den Ingenieuren gelungen, die hervorragenden Handlingeigenschaften sowie das hohe Maß an Agilität und Zielgenauigkeit des Vorgängers im neuen BMW 3er noch einmal zu optimieren und gleichzeitig spürbar höhere Komforteigenschaften zu erzielen. Um dies zu erreichen, setzt BMW konsequent auf besonders leichte Fahrwerkskomponenten, eine anspruchsvolle und perfekt abgestimmte Achskinematik sowie ein präzises Lenksystem, das dank Hinterradantrieb frei von Antriebseinflüssen bleibt. Modernste elektronische Regelsysteme unterstützen das fahrdynamische Potenzial der neuen BMW 3er Limousine und sorgen dafür, dass die Kombination aus überragender Sportlichkeit und gesteigertem Fahrkomfort maximale und ungetrübte Fahrfreude beschert.

Durch den Einsatz reibungsoptimierter Radlager und Kugelgelenke, eine aerodynamische Optimierung der Hinterachse, die Verwendung einer elektromechanischen Lenkung und durch Einsatz rollwiderstandsoptimierter Reifen trägt auch das Fahrwerk zur Verbrauchsreduzierung und damit zur verringerten Abgasemission bei.

Mit einem Radstand von 2.810 Millimeter (+ 50 mm) und einer Spurweite von 1.543 Millimeter vorn (+ 37 mm) und 1.583 Millimeter hinten (+ 48 mm) steht die neue BMW 3er Limousine im Vergleich zum Vorgänger noch satter auf der Straße. Zusammen mit dem gewichtsoptimierten Antriebsstrang und dem Karosserie-Leichtbaukonzept ergibt sich eine perfekte Achslastverteilung von 50:50, so dass ein Höchstmaß an Fahrdynamik und Stabilität gewährleistet ist.

Doppelgelenk-Zugstrebenvorderachse: Federbeine und Stabilisator.

Die Vorderachse der neuen BMW Sportlimousine basiert auf einer bewährten Konstruktion, mit der sich die Anforderungen hinsichtlich Fahrdynamik und Fahrkomfort optimal vereinen lassen. Dabei verbindet die Aufhängung maximale Steifigkeit mit minimalem Gewicht. Zugstreben, Querlenker und Schwenklager sind aus Aluminium gefertigt und verringern die ungefederten Massen erheblich. Hinzu kommt, dass die Kinematik der Doppelgelenkachse optimal auf Agilität und Fahrdynamik des neuen BMW 3er abgestimmt werden konnte, da keine Antriebseinflüsse zu berücksichtigen waren. Davon profitiert auch das elektromechanische Lenksystem des neuen BMW 3er, das nur wenig Gewicht auf die Waage bringt, zur Verbrauchsreduzierung beiträgt und ebenso spezifisch ausgelegt ist wie Federung, Dämpfung und Elastokinematik.

Hochwertiges Achskonzept gezielt weiterentwickelt: Fünflenker-Hinterachse für mehr Fahrdynamik und Komfort.

Die deutlich weiterentwickelte Hinterachse des neuen BMW 3er übernimmt eine entscheidende Rolle, um sowohl die Fahrdynamik als auch den Fahrkomfort zu steigern. Die raumsparende Konstruktion basiert auf dem bewährten Fünflenker-Konzept des Vorgängers und weist eine speziell auf die neue Sportlimousine abgestimmte Elastokinematik auf, die

über einen großen Federwegbereich verfügt und in sämtlichen Fahrsituationen eine exakte und souveräne Radführung gewährleistet.

Dabei liefern die große Abstützbasis für Spur und Sturz am Radträger, die äußerst steifen Lenker, der steife Achsträger und die Karosserieanbindung über Schubstreben beste Voraussetzungen, um eine agile und zugleich komfortable Gesamtabstimmung der neuen BMW 3er Limousine zu realisieren. Die große Abstützbasis an der Hinterachse nimmt aber nicht nur Einfluss auf die Fahreigenschaften, sondern ist auch für die akustische Isolation zwischen Antrieb und Aufhängung von Bedeutung. Dies gilt besonders beim Einsatz leistungs- und drehmomentstarker Motoren. Dank einer effektiven Entkopplung von Fahrbahn und Antrieb gewährleistet die neue Hinterachse daher auch einen erstklassigen Akustik- und Schwingungskomfort.

Das klassische Antriebskonzept der BMW 3er Reihe mit Hinterradantrieb und einer ausbalancierten Gewichtsverteilung erweist sich schließlich als ideale Basis, um den Zielkonflikt hinsichtlich Fahrdynamik und Komfort aufzulösen. Im Ergebnis überzeugt der neue BMW 3er mit überaus sportlichen Fahr- und Handlingeigenschaften und bietet zugleich ein Höchstmaß an Stabilität und Komfort. Schließlich tragen reibungsoptimierte Radlagerungen, die solide Antriebsstrang-Isolation und gezielte Aerodynamik-Maßnahmen im Bereich der Hinterachse zu einem Plus an Fahrdynamik und Effizienz bei.

Elektromechanische Lenkung steigert Agilität und Komfort.
Fahrspaß, Agilität und Komfort gehen nicht zuletzt auf das Konto einer zielgenauen Lenkung, die dem Fahrer stets eine präzise Rückmeldung liefert. Das BMW typische Antriebskonzept bietet dafür eine ideale Basis, weil das Lenksystem frei von Antriebseinflüssen bleibt. Im neuen BMW 3er kommt die elektromechanische Servolenkung EPS (Electronic Power Steering) zum Einsatz, die ihre Unterstützung über einen Elektromotor bereitstellt. Die bekannt sportliche Lenkcharakteristik der Limousine bleibt voll erhalten. EPS wird nur dann aktiv, wenn eine Lenkunterstützung tatsächlich gefordert ist. Bei Geradeausfahrt sowie bei Kurvenfahrt mit konstantem Lenkwinkel wird folglich keine elektrische Energie verbraucht. Das unterscheidet die elektromechanische Lenkung von hydraulischen

Systemen, die auch ohne Leistungsanforderung Energie und damit auch Kraftstoff verbrauchen. Neben der hohen Effizienz zählen das geringe Gewicht des Systems, die hohe Lenkpräzision mit eindeutiger Rückmeldung sowie die komfortable Abstimmung bezüglich Rücklauf und Schlingerdämpfung. BMW 335i und 328i haben serienmäßig die Servotronic Funktion, die für eine geschwindigkeitsabhängige Lenkunterstützung sorgt.

Variable Sportlenkung als Sonderausstattung.

Auf Wunsch lieferbar ist ein neues Lenksystem mit variabler Lenkübersetzung. Die variable Sportlenkung passt das Übersetzungsverhältnis im Lenkgetriebe in Abhängigkeit des Lenkradeinschlags an, so dass der neue BMW 3er direkter oder weniger direkt auf die Lenkbefehle des Fahrers reagiert. Dabei werden die für große Radeinschläge erforderlichen Lenkradbewegungen um bis zu 25 Prozent reduziert. Einpark- und Abbiegevorgänge gestalten sich deshalb leichter und komfortabler, weil der Fahrer weniger Lenkarbeit leisten muss. Zudem profitieren die Handling-Qualitäten, beispielsweise wenn blitzschnelle Ausweichmanöver gefordert sind. Bei kleineren Lenkwinkeln zwischen null und 100 Grad hingegen vermittelt die Limousine hohe Spurtreue sowie einen stabilen Geradeauslauf und quittiert Lenkbewegungen mit hoher Zielgenauigkeit. Die jeweilige Lenkübersetzung wird rein mechanisch durch eine variable Übersetzung der Zahnstange bewirkt.

Räder und Bereifung.

Ab Werk verfügen die neuen BMW 3er Limousinen über hochwertige Leichtmetallräder im attraktiven Design. BMW 335i und BMW 328i rollen auf 17 Zoll großen Sternspeichenrädern, die mit Reifen im Format 225/50 R17 bestückt sind. Die Dieselmodelle BMW 320d und BMW 320d EfficientDynamics Edition sind mit 16 Zoll großen Rädern im V-Speichen- beziehungsweise Streamline-Design und Reifen der Größe 205/60 R16 ausgerüstet. Im Vergleich zum Vorgänger konnte der Rollwiderstand der Reifen in den genannten Basisdimensionen nochmals deutlich um rund
15 Prozent reduziert werden. Dabei ist es gelungen, das fahrdynamische Potenzial auf dem gewohnt hohen BMW Niveau zu halten.

In Modellvarianten mit 17-Zoll-Rädern oder größer ist der neue BMW 3er ab Werk mit Runflat-Sicherheitsreifen und der Reifenpannenanzeige RPA ausgestattet. Diese Lösung bringt einen zusätzlichen Komfort- und Sicherheitsvorteil, weil im Pannenfall weder eine Vor-Ort-Reparatur noch ein Reifenwechsel erforderlich sind. Zudem wird der Fahrer über einen Druckverlust informiert und kann durch geeignete Gegenmaßnahmen ein Liegenbleiben in den meisten Fällen ganz vermeiden. Denn selbst bei einem völlig drucklosen Reifen bleibt das Fahrzeug richtungsstabil und kann mit angepasster Geschwindigkeit weitergefahren werden. Ein zusätzlicher konzeptioneller Vorteil: Der Wegfall von Reserverad und Wagenheber spart Gewicht und eröffnet mehr Nutzraum im Gepäckabteil. Fahrzeuge, die nicht mit Runflat-Sicherheitsreifen ausgerüstet sind, verfügen serienmäßig über das BMW Mobility-Set mit Kompressor, Reifendichtgel und weiteren Teilen zur Pannenhilfe.

Leistungsfähige Bremsanlage in Leichtbauweise.
Die dynamischen Fahrleistungen der Sportlimousine erfordern eine entsprechend dimensionierte Bremsanlage. Der neue BMW 3er vertraut auf leichtgewichtige Faustsattelbremsen mit großen, innenbelüfteten Bremsscheiben. Dank der in Aluminium-Bauweise gefertigten Bremssättel an der Vorderachse konnten die ungefederten Massen noch einmal reduziert werden. Darüber hinaus zeichnet sich die besonders leistungsfähige Anlage durch thermische Standfestigkeit, sehr gutes Nassbremsverhalten, hohen Betätigungskomfort und präzise Dosierbarkeit aus. In Verbindung mit den großen Rädern und den haftfreudigen Breitreifen liefert die Sportlimousine daher beeindruckende Verzögerungswerte. Eine Bremsbelag-Verschleißanzeige sowie die Trockenbremsfunktion zählen in allen Modellen zum Serienumfang.

Unterstützung erfährt die Bremsanlage durch modernste elektronische Sicherheitseinrichtungen, die im Fahrstabilitätssystem DSC (Dynamische Stabilitäts Control) zusammengefasst sind und Fahrdynamik wie Fahrsicherheit der neuen Sportlimousine gleichermaßen fördern. Zum Funktionsumfang von DSC gehören ein Antiblockiersystem (ABS), die Automatische Stabilitäts Control (ASC), die Dynamische Traktions Control (DTC), die Dynamische Bremsen Control (DBC) und die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC). Weitere

Merkmale sind der Anfahrassistent, die Trockenbremsfunktion und die elektronische Sperrfunktion für das Hinterachsdifferenzial, die über den DSC-Off-Modus aktiviert wird.

M Sportbremse als Option.
Sportlich orientierten Kunden bietet BMW alternativ die M Sportbremse an, die hohe Leistung mit sportlichem Design verbindet. Aluminium-Festsättel mit Vierkolben-Zangen vorn und Zweikolben-Zangen hinten sowie üppig dimensionierte Bremsscheiben realisieren kürzeste Bremswege bei äußerst geringem Baugewicht.

Fahrerlebnisschalter mit ECO PRO Modus:
Betont sportlich, komfortabel oder sparsam per Tastendruck.
Der Fahrer hat die Möglichkeit, den Gesamtcharakter des Fahrzeugs je nach Fahrsituation oder persönlichen Vorlieben in Richtung Sportlichkeit oder Komfort zu verändern. Darüber hinaus kann er sich für eine besonders verbrauchsgünstige Fortbewegung entscheiden. Die Auswahl der verschiedenen Fahrmodi erfolgt über den neuen Fahrerlebnisschalter mit ECO PRO Modus, der in allen Modellen zum Ausstattungsumfang zählt.

Über den Fahrerlebnisschalter werden die Gaspedalprogression, das Ansprechverhalten des Motors, die Kennlinie der Lenkkraftunterstützung und die Ansprechschwellen der Fahrstabilitätskontrolle DSC beeinflusst. Bei entsprechender Ausstattung sind zudem die Servotronic Funktion, das Automatikgetriebe und die Dynamische Dämpfer Control in das System eingebunden. Die Bedienung erfolgt einfach über eine Taste auf der Mittelkonsole. Per Wippfunktion kann der Fahrer zwischen den Modi ECO PRO, COMFORT, SPORT und SPORT+ wählen und erhält ein vordefiniertes Setup, bei dem die beteiligten Antriebs- und Fahrwerkskomponenten entsprechend abgestimmt werden.

Im SPORT Modus beispielsweise setzt der neue BMW 3er die Gasbefehle des Fahrers noch spontaner in Vortrieb um und zeigt zugleich ein spürbar direkteres Lenkverhalten. In Verbindung mit dem Automatikgetriebe sind auch die Schaltpunkte deutlich sportlicher ausgeprägt. Je nach Ausstattung ist es zudem möglich, Antriebsstrang und

Fahrwerkskomponenten unabhängig voneinander sportlich oder komfortabel abzustimmen. In Verbindung mit dem Navigationssystem Professional wird der Fahrer via Dynamik-Anzeige im Cockpit-Display darüber informiert, wie viel Leistung und Drehmoment in der aktuellen Fahrsituation eingesetzt werden.

Über eine weitere Taste lassen sich auch die DSC-Einstellungen variieren. Wählt der Fahrer beispielsweise den TRACTION Modus, fällt das Anfahren auf losem Untergrund oder im tiefen Schnee wesentlich leichter. Hier wie im Modus SPORT+ werden die Ansprechschwellen der Fahrstabilitätsregelung angehoben und die Dynamische Traktions Control (DTC) aktiviert. Schließlich kann DSC komplett abgeschaltet werden. In diesem Fall ermöglicht die elektronische Sperrfunktion für das Hinterachsdifferenzial ein besonders sportliches Herausbeschleunigen aus Kurven und Kehren.

Der neue ECO PRO Modus verhilft dem Fahrer eines BMW 3er zu einer besonders effizienten und verbrauchsgünstigen Fahrweise. Zu diesem Zweck wird die Fahrpedalkennlinie entsprechend angepasst, so dass bei gleichem Pedalweg weniger Leistung angefordert wird als im normalen Fahrmodus. Auch die Schaltpunktanzeige für das Handschaltgetriebe und das Schaltprogramm der Automatik arbeiten in diesem Modus mit frühen Hochschaltpunkten und verzögerten Rückschaltungen. Daneben erfolgt eine intelligente Steuerung des Energie- und Klimamanagements mit reduzierter mechanischer Antriebsleistung und Einsparungen bei elektrischen Verbrauchern wie Außenspiegelbeheizung und Sitzheizung. Den größten Einfluss auf die Verbrauchswerte nimmt der Fahrer jedoch mit seinen individuellen Fahrgewohnheiten. Je nach Fahrsituation liefert die Elektronik daher Tipps und Anreize, damit er seine Fahrweise im Sinne einer weiteren Verbrauchsreduktion anpassen kann. Spezifische Anzeigen im Cockpit informieren über das erzielte Plus an Reichweite oder zeigen die Verbrauchshistorie an. Im ECO PRO Modus lässt sich der Durchschnitts-verbrauch um bis zu 20 Prozent senken und die Reichweite entsprechend erhöhen.

Dynamische Optionen: M Sportpaket,
Adaptives M Sportfahrwerk, Sportautomatik und
BMW 3er xDrive.

Für Enthusiasten lassen sich die dynamischen Fahreigenschaften des neuen BMW 3er nochmals verstärken und auch optisch markant zur Geltung bringen. Dafür liefert das M Sportpaket mit modellspezifisch entwickelten Zutaten eine maßgeschneiderte Lösung. Das um zehn Millimeter tiefergelegte M Sportfahrwerk arbeitet mit einer strafferen Feder-/Dämpferabstimmung sowie härteren Stabilisatoren. Zudem rollt der BMW 3er auf M Leichtmetallrädern im Format 18 oder 19 Zoll. Ein M Aerodynamikpaket mit zahlreichen Karosseriekomponenten, Abgasendrohre mit Chromblenden, eine exklusive Außenlackierung und ein entsprechend abgestimmtes Interieur runden das hochwertige Angebot ab. Auf Wunsch sind das M Aerodynamikpaket und das M Sportfahrwerk auch separat erhältlich. Als Sonderausstattung ist für den neuen BMW 3er ein Adaptives M Sportfahrwerk mit elektronisch geregelten Dämpfern lieferbar. Eine elektronische Steuereinheit verarbeitet Informationen über Aufbau- und Radbeschleunigung, Quer- und Längsbeschleunigung, Fahrzeuggeschwindigkeit sowie Lenkradstellung, um die Dämpferkennlinie dem Straßenprofil und der Fahrsituation anzupassen. Darüber hinaus kann der Fahrer die Grundabstimmung des Fahrwerks über den Fahrerlebnisschalter individuell in Richtung Komfort oder Sportlichkeit verschieben. Ebenfalls als Sonderausstattung lieferbar ist die Achtgang-Sportautomatik mit verkürzten Schaltzeiten und sportlichen Schaltwippen am Lenkrad.

Auch die Einführung des intelligenten Allradantriebs BMW xDrive macht die neue BMW 3er Reihe in Zukunft noch vielseitiger und attraktiver. Neben den allradtypischen Vorteilen garantiert BMW xDrive mit seiner elektronischen Steuerung und blitzschnellen Kraftverteilung zwischen den Vorder- und Hinterrädern überlegene Traktion, maximale Sicherheit, bestes Handling und einen optimalen Leistungseinsatz unter allen Witterungsbedingungen und bei allen Straßenverhältnissen. Eine neue Abstimmung, die auch in Kurven Agilität und Präzision fördert, liefert eine ideale Kombination aus Dynamik und Komfort und bietet damit beste Voraussetzungen für maximales Fahrvergnügen.

5. BMW EfficientDynamics im neuen BMW 3er: Mehr Leistung, weniger Verbrauch.

Mit leistungsstarken Motoren, einer überlegenen Fahrwerkstechnik und einer extrem verwindungssteifen Karosserie baut der neue BMW 3er seine Position als sportlichste Limousine im Segment weiter aus und legt in Sachen Fahrkomfort ebenfalls noch einmal zu. Gleichwohl bleiben Agilität und Fahrdynamik die Paradedisziplinen der Sportlimousine und tragen entscheidend zum hohen Fahrvergnügen bei.

Moderne Benzinmotoren im neuen BMW 3er: mehr Dynamik und weniger Verbrauch dank BMW TwinPower Turbo Technologie.
Die zum Modellstart verfügbaren Benzinmotoren zeichnen sich durch ein Höchstmaß an Leistung, Drehfreude und Laufkultur bei gleichzeitig unübertroffener Effizienz aus. Sowohl der neue Vierzylinder im agilen BMW 328i als auch der hubraumstarke Sechszylinder im neuen BMW 335i weisen innovative technische Lösungen auf, die zu einem perfekten Technologiepaket kombiniert wurden. Gemeinsames Merkmal dieser Triebwerke ist die BMW TwinPower Turbo Technologie mit einer Aufladung nach dem Twin Scroll Prinzip, der Direkteinspritzung High Precision Injection, der variablen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS sowie der vollvariablen Ventilsteuerung VALVETRONIC. Daneben verfügen die reibungsoptimierten Grundmotoren über ein leichtes Vollaluminium-Kurbelgehäuse, was nicht nur der Effizienz, sondern auch der Agilität des neuen BMW 3er zugutekommt.

Moderne Dieselmotoren: durchzugsstark, laufruhig und effizient.
Auch die BMW TwinPower Turbo Dieselaggregate der Sportlimousine repräsentieren den neuesten Stand der BMW Antriebstechnologie. Eine Common-Rail-Direkteinspritzung der jüngsten Generation, Turboaufladung und Vollaluminium-Bauweise sorgen bei den modernen Selbstzündern für hohe Durchzugskraft, kultivierte Laufruhe und unübertroffene Effizienz. Ein Fliehkraftpendel im Zweimassenschwungrad kompensiert auftretende Drehungleichförmigkeiten und unterstützt das komfortable Fahren mit niedrigen Motordrehzahlen. Auch in der sechsten Modellgeneration der

Sportlimousine geht der BMW 320d EfficientDynamics Edition als unangefochtener CO_2-Champion an den Start und setzt mit einem Durchschnittsverbrauch nach EU-Norm von 4,1 Liter pro 100 Kilometer und einer CO_2-Emission von nur 109 Gramm pro Kilometer erneut den Maßstab im Segment. Zudem ist für den neuen BMW 320d und den BMW 320d EfficientDynamics Edition ab Mitte 2012 die fortschrittliche BMW BluePerformance Technologie verfügbar, die Dieselpartikelfilter und Oxidationskatalysator mit einem NO_X-Speicherkatalysator kombiniert. Das System sorgt für eine wirksame Reduzierung der Stickoxide und unterschreitet die Grenzwerte der Abgasnorm EU6 deutlich.

Optimierte Kraftübertragung nach Wunsch:
Sechsgang-Handschaltgetriebe oder Achtgang-Automatik.
Unabhängig von der Motorisierung ist die neue Sportlimousine mit einem hochmodernen Sechsgang-Handschaltgetriebe ausgestattet, auf Wunsch lassen sich die Motoren erstmals mit einem Achtgang-Automatikgetriebe kombinieren. Beide Getriebevarianten zeichnen sich durch einen optimierten Wirkungsgrad, eine kompakte Bauweise und ein reduziertes Gewicht aus. Im BMW 335i und den beiden Dieselvarianten arbeitet die Sechsgang-Schaltbox mit Trockensumpfschmierung und modifiziertem Radsatzkonzept. Die neue Auslegung reduziert die Schleppverluste innerhalb des Radsatzes, während Panschverluste dank der gesteuerten Ölversorgung nahezu ganz vermieden werden. Alle Varianten mit Handschaltgetriebe verfügen zudem über eine Schaltpunktanzeige, die den Fahrer in Abhängigkeit der Fahrsituation auf den idealen Moment zum Gangwechsel hinweist. Im neuen ECO PRO Modus erfolgt die Anzeige unter dem Gesichtspunkt maximaler Verbrauchseinsparung.

Auch die Achtgang-Automatik zeichnet sich durch einen innovativen Radsatzaufbau aus. Obwohl das neue Aggregat weder größer noch schwerer baut als die bislang eingesetzte Sechsgang-Automatik, stehen zwei zusätzliche Fahrstufen sowie eine größere Gesamtspreizung zur Verfügung. Daneben führen der minimierte Wandlerschlupf, der hohe innere Wirkungsgrad, die geringen Reibwertverluste sowie eine intelligente Getriebesteuerung zu erheblichen Einsparpotenzialen. Im Falle des BMW 335i, BMW 328i und BMW 320d beträgt der EU-Normverbrauch sogar weniger als mit Handschaltgetriebe. Im Vergleich zur abgelösten

Sechsgang-Automatik liegt der Minderverbrauch der neuen Sportlimousine sogar zwischen neun und 13 Prozent. Selbst der CO_2-Champion BMW 320d EfficientDynamics Edition realisiert mit Automatik ebenso günstige Verbrauchs- und Emissionswerte wie mit Handschaltgetriebe. Im neuen ECO PRO Modus arbeitet das Schaltprogramm der Automatik mit frühen Hochschaltpunkten und verzögerten Rückschaltungen.

Auto Start Stop, Bremsenergie-Rückgewinnung, ECO PRO Modus.
Serienmäßig ist die neue BMW 3er Limousine mit einer Auto Start Stop Funktion ausgestattet, die den Motor beim Zwischenstopp vor roten Ampeln oder im Stau abschaltet und damit unnötigen Kraftstoffverbrauch vermeidet. Erstmals und bislang einmalig im Wettbewerbsumfeld kann das System auch in Verbindung mit dem neuen Achtgang-Automatikgetriebe genutzt werden. Die ebenfalls serienmäßige Bremsenergie-Rückgewinnung sorgt im neuen BMW 3er dafür, dass die Erzeugung von Strom für das Bordnetz nach Möglichkeit auf die Schub- und Bremsphasen verlagert wird. Während der Zugphasen kann der Generator daher häufig abgekoppelt werden, so dass die Erzeugung elektrischer Energie weitgehend verbrauchsneutral erfolgt und die Sportlimousine noch agiler beschleunigt. Schließlich lässt sich über den neuen Fahrerlebnisschalter der ECO PRO Modus aktivieren. Durch eine entsprechende Anpassung der Antriebssteuerung und einen effizienzoptimierten Betrieb der Heizungs- und Klimaanlage, der Außenspiegelbeheizung und der Sitzheizung unterstützt dieser Modus ein verbrauchsgünstiges Fahren und lässt Einsparungen von bis zu 20 Prozent zu.

Bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate sparen Energie.
Zum intelligenten Energie-Management im neuen BMW 3er tragen auch die Nebenaggregate bei, die im Vergleich zu konventionellen Systemen deutlich weniger Energie verbrauchen. Beispiele dafür sind die bedarfsgerecht gesteuerte Kühlmittelpumpe, die kennfeldgeregelte Ölpumpe sowie die elektromechanische Lenkung, die nur dann elektrische Energie benötigt, wenn eine Lenkunterstützung tatsächlich gefordert ist. Ähnliches gilt für den speziellen Klimakompressor, der in vielen Modellen der Sportlimousine zum Einsatz kommt. Sobald der Fahrer die Klimaanlage ausschaltet, wird der Kompressor über eine Magnetkupplung vom

Riemenantrieb getrennt, so dass die Verlustleistung des Systems auf ein Minimum reduziert wird.

Intelligenter Leichtbau senkt Verbrauch und CO_2-Emission weiter.
Der Werkstoffleichtbau trägt maßgeblich zur Verringerung des Fahrzeuggewichts bei und leistet einen maßgeblichen Beitrag zum hohen Sicherheitsniveau der Fahrgastzelle bei deutlich gesteigerter Steifigkeit. Zudem begünstigen die Maßnahmen eine überragende Fahrdynamik. Dabei findet der intelligente Leichtbau in allen Bereichen der BMW Fahrzeug-Entwicklung statt und erstreckt sich auf sämtliche Komponenten: von der Karosserie über den Motorenbau bis hin zur Fahrwerkstechnik. Neben hoch- und höchstfesten Stählen, einer warmumgeformten B-Säule und Kunststoffen werden auch hochmoderne Verbundwerkstoffe eingesetzt. Schließlich hat auch die gesteigerte Verwendung von Aluminium-Komponenten im Motoren- und Fahrwerksbau das Gewicht der entsprechenden Baugruppen reduziert.

Aerodynamische Optimierungen im Bereich Unterboden.
Auch die Reduzierung des Luftwiderstands trägt zur Verbrauchsminderung bei. Dass der neue BMW 3er seinen aerodynamischen Feinschliff in einem hochmodernen Windkanal erhalten hat, zeigt bereits der ausgezeichnete Luftwiderstandsbeiwert von $c_W = 0{,}26$. Zudem bringt die Optimierung aerodynamischer Eigenschaften auch Vorteile in Bezug auf Geräuschkomfort und Bodenhaftung. Einen wesentlichen Einfluss auf die Minimierung der Auftriebskräfte nimmt die Gestaltung des Unterbodens. Hier verfügt die neue BMW 3er Reihe über eine strömungsoptimierte Unterbodenstruktur mit erweiterten glattflächigen Verkleidungen an den Seiten, unter der Motorraumabschirmung sowie im Bereich des vorderen Abgasanlagentunnels, die in der Summe einen bislang unerreicht hohen Schließungsgrad ergeben. Zusätzliche Aerodynamik-Abdeckungen mit Diffusorwirkung an der Hinterachse senken Luftwiderstand und Auftrieb weiter und verbessern zugleich den Steinschlagschutz im Heckbereich. So genannte Air Curtains an der Frontschürze erzeugen einen Luftvorhang, der turbulente Strömungen und damit den Luftwiderstand im Bereich der Vorderräder reduziert. Daneben tragen strömungsgünstig ausgeprägte Radhäuser und davor angebrachte Staulippen zur Verbrauchsreduzierung bei.

Dynamisch, effizient und innovativ: Der neue BMW ActiveHybrid 3.
Im Herbst 2012 wird die BMW 3er Reihe um ein weiteres Modell bereichert. Dann nämlich feiert der Full-Hybrid unter den kompakten Sportlimousinen seine Premiere im Premium-Segment. Im neuen ActiveHybrid 3 gehen die innovative BMW ActiveHybrid Antriebstechnologie und der sportliche Charakter der BMW 3er Reihe eine ebenso dynamische wie effiziente Verbindung ein. Denn die Kombination aus Sechszylinder-Benzinmotor und Elektroantrieb sorgt für einzigartige Fahrfreude bei nochmals reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Damit wird das sportlich-effiziente Fahrerlebnis des neuen BMW 3er noch intensiver. Der Zugewinn an Dynamik und Effizienz entspricht in idealer Weise der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics. Mit dem neuen BMW ActiveHybrid 3 steht dann ein Serienmodell zur Auswahl, in dem die intelligente Verknüpfung von Verbrennungsmotor und Elektroantrieb in modellspezifischer Ausprägung für ein Plus an Dynamik und eine maßgebliche Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte sorgt. Erstmals wurde die ActiveHybrid Technologie von Anfang an bei der Architektur des neuen BMW 3er berücksichtigt. Ein Beispiel dafür ist die platzoptimierte Integration des Hybridsystems im Fahrzeug.

Das Antriebssystem des BMW ActiveHybrid 3 ist gezielt auf den sportlichen Charakter der neuen BMW 3er Reihe abgestimmt. Es besteht aus einem 225 kW/306 PS starken Sechszylinder-Benziner mit BMW TwinPower Turbo Technologie und einem hybridspezifischen Achtgang-Automatikgetriebe mit integriertem Elektromotor, der kurzzeitig bis zu 40 kW/54 PS leistet. Die maximal abrufbare Systemleistung beträgt 250 kW/340 PS, in Sachen Systemdrehmoment entwickelt der Antrieb bis zu 450 Newtonmeter. Dem hohen Potenzial mit entsprechenden Fahrleistungen stehen geringe Verbrauchswerte gegenüber. Der Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beträgt voraussichtlich weniger als 6,4 Liter pro 100 Kilometer. Damit bietet die ActiveHybrid Technologie im BMW ActiveHybrid 3 einen Verbrauchsvorteil von rund 12,5 Prozent im Vergleich zu gleich starken BMW Sportlimousinen mit konventionellem Antriebssystem.

In der Praxis unterstützt der Elektromotor den Sechszylinder mit zusätzlichem Antriebsmoment und generiert bei Bedarf eine Boost-Funktion, wenn ein besonders dynamischer Vortrieb gefordert ist. Dies intensiviert das

Fahrerlebnis im BMW ActiveHybrid 3 spürbar. Zudem erlaubt die BMW ActiveHybrid Technologie das rein elektrische Fahren.
Der emissionsfreie und nahezu geräuschlose Antrieb ist über eine Distanz von drei bis vier Kilometer möglich. Die Höchstgeschwindigkeiten im elektrischen Betrieb reichen von 60 km/h im Zugbetrieb bis zu 160 km/h im Schubbetrieb („Segeln“). Je nach Lastanforderung schaltet der Verbrennungsmotor automatisch zu, in Schubphasen wird er abgekoppelt. In diesen Fällen und beim Bremsen übernimmt der Elektromotor die Funktion eines Generators und wandelt die Bewegungsenergie in elektrische Energie um, die in der Batterie gespeichert wird. Das Prinzip entspricht der Bremsenergie-Rückgewinnung in den übrigen Serienmodellen, wobei die Rekuperationsleistung des Elektromotors im BMW ActiveHybrid 3 um ein Vielfaches höher liegt.

Für das effiziente und harmonische Zusammenwirken von Verbrennungsmotor und Elektroantrieb sorgt eine zentrale Leistungselektronik mit intelligentem, vorausschauendem Energie-Management, das den Wirkungsgrad des Gesamtsystems weiter optimiert.
In Sachen Nutzbarkeit und Variabilität unterscheidet sich der BMW ActiveHybrid 3 nur unmerklich von den anderen Modellen der Baureihe, da der Hochvolt-Speicher unterhalb des Gepäckraumbodens integriert ist. Mit einem Kofferraumvolumen von 390 Liter und einer uneingeschränkten Durchladefunktionalität bleibt das hohe Komfortniveau des Fahrzeugs voll erhalten.

6. BMW ConnectedDrive in der neuen BMW 3er Reihe: Mehr Souveränität, Komfort und Sicherheit durch intelligente Vernetzung.

Das Angebot von BMW ConnectedDrive umfasst ein Portfolio an innovativen Funktionen, die für ein Höchstmaß an Komfort, Infotainment und Sicherheit im Fahrzeug sorgen. BMW ConnectedDrive stellt durch die intelligente Vernetzung zwischen Fahrer, Fahrzeug und der Außenwelt in jeder Situation bedarfsgerechte Informationen zur Verfügung. Mit der einzigartigen Kombination von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten untermauert BMW ConnectedDrive die technische Überlegenheit und den fortschrittlichen Charakter des neuen BMW 3er.

Zu den Highlights im Rahmen der von BMW ConnectedDrive entwickelten Technologien gehören im Komfortbereich der BMW Parkassistent, Surround View, Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion und Speed Limit Info inklusive Überholverbotsanzeige.

Höchste Ansprüche im Infotainmentbereich erfüllt eine besonders leistungsfähige Schnittstellentechnologie, die eine umfassende Nutzung von externen Mobiltelefonen und Musikplayern in der neuen BMW 3er Limousine gewährleistet. Zudem steht den Passagieren die persönliche Musikbibliothek ihres im Fahrzeug befindlichen Smartphones oder Musikplayers zur Verfügung. Auf dem Bordmonitor erscheinen dann neben den Titellisten auch die gespeicherten Musiktitel mit den dazugehörigen Albumcover-Bildern.

Für zusätzliche Sicherheit und Souveränität beim Fahren sorgt die ständig wachsende Anzahl an Fahrerassistenzsystemen von BMW ConnectedDrive. Bei der neuen BMW 3er Limousine kommt – als Novum in dieser Premium-Klasse – erstmals die neue Generation des BMW Head-Up Displays mit vollständigem Farbspektrum zum Einsatz. Fahrerrelevante Informationen werden so ins direkte Sichtfeld des Fahrers auf die Frontscheibe projiziert. Ein weiteres Sicherheitsplus bringen die Systeme zur Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung inklusive Auffahrwarnung. Sie warnen den Fahrer bei Kollisionsgefahr während

eines Fahrspurwechsels oder beim unbeabsichtigten Abweichen von der Fahrspur. Das Sicherheitspaket „Active Protection“ mit erweiterten Schutzmaßnahmen hilft Insassen, etwaige Unfallfolgen zu reduzieren.

Head-Up Display mit vollständigem Farbspektrum.

Die neue Generation des Head-Up Displays bietet in Darstellung, Funktionsumfang und Flexibilität eine weiter optimierte Anzeigequalität. Die auf die Frontscheibe projizierten Symbole werden in brillanter Auflösung im direkten Sichtfeld des Fahrers dargestellt. Aus dieser ergonomisch besonders günstigen Position lassen sich alle Informationen wahrnehmen, ohne den Blick von der Fahrbahn abwenden zu müssen. Für die Grafiken stehen dabei alle Farben zur Verfügung, mit denen die gängigen Verkehrsschildersymbole realitätsgetreu abgebildet werden können. Je nach Fahrzeugausstattung werden Geschwindigkeit sowie Geschwindigkeitsbegrenzung und Überholverbots-Infos angezeigt, genauso wie Navigationshilfen sowie Auffahr- und Spurverlassenswarnung. Selbst Fahrtrichtungsanzeigen und Check Control Meldungen gehören zu den Anzeigeinhalten. Eine Vielzahl vom Fahrer individuell ausgewählter Informationen erscheint bei aktiviertem Head-Up Display direkt im Blickfeld. Die Intensität der Projektionen passt sich immer den Lichtverhältnissen automatisch an. Dabei folgt das Tag- und Nachtdesign analog zur Instrumentierung. Eine genaue Position der Head-Up Display Anzeige in der Frontscheibe lässt sich zudem individuell über den iDrive Controller leicht justieren. Auf Grund der Vielfalt der für die BMW 3er Limousine verfügbaren Fahrerassistenzsysteme erreicht der Umfang der im Head-Up Display darstellbaren Informationen ein bislang unerreichtes Niveau.

Spurwechselwarnung beobachtet den nachfolgenden Verkehr.

Unachtsamkeit oder fehlerhaftes Einschätzen von Entfernung und Geschwindigkeit eines von hinten herannahenden Fahrzeugs kann den Fahrer bei einem Spurwechsel in eine kritische Situation bringen. Vor diesen potenziell riskanten Überholmanövern warnt in der neuen BMW 3er Limousine die optional verfügbare Spurwechselwarnung. Das System überwacht mithilfe von zwei Radarsensoren am Heck des Fahrzeugs die Verkehrssituation auf den benachbarten Fahrspuren. Dabei wird ein Bereich erfasst, der vom so genannten „toten Winkel“ auf der Nebenspur bis in eine

Distanz von rund 60 Meter hinter das eigene Fahrzeug reicht. Durch diese Informationen, bereits im Vorfeld eines Spurwechselmanövers, kann der Fahrer einen gefahrlosen Fahrspurwechsel souverän vorbereiten und kritische Situationen von vorneherein vermeiden. Nähern sich andere Verkehrsteilnehmer auf der Nebenspur oder befinden sich im „toten Winkel“ seitlich hinter dem Fahrzeug, warnt ein im Gehäuse des linken Außenspiegels integriertes gelb leuchtendes Dreieckssymbol unaufdringlich vor einer möglichen Gefahrensituation. Deutet das Betätigen des Fahrtrichtungsanzeigers dennoch auf einen bevorstehenden Ein- oder Ausschervorgang hin, warnt das LED-Signal den Fahrer durch Blinken. Zusätzlich erfolgt eine Warnung in Form einer dezenten, aber unmissverständlichen Vibration des Lenkradkranzes.

Kamera-Überwachung: Spurverlassenswarnung und Auffahrwarner.

Die für die neue BMW 3er Limousine erhältliche Spurverlassenswarnung arbeitet ab Geschwindigkeiten oberhalb von 70 km/h und warnt vor unbeabsichtigten Kursabweichungen. Das System besteht aus einer im Bereich des Innenspiegels an der Frontscheibe installierten Kamera, einem Steuergerät für den Datenabgleich und einem Signalgeber, der eine Lenkradvibration auslöst. Die Spurverlassenswarnung agiert geschwindigkeitsabhängig. Bei hohem Tempo reagiert das System entsprechend frühzeitig auf eine Annäherung an die Fahrbahnbegrenzung. Die Kamera des Systems erfasst dabei die Markierungen auf mindestens einer Fahrbahnseite. Das Steuergerät berechnet über die Bildverarbeitung die Position des Fahrzeugs in Relation zu diesen Fahrbahnmarkierungen. Die Kamera schaut etwa 50 Meter weit voraus und reagiert situationsbedingt auch bei Kurven oder schmaler Fahrbahn. Selbst bei Dunkelheit funktioniert das System, sobald die Scheinwerfer eingeschaltet sind. Damit ist das System in einem weiten Bereich des Alltagsverkehrs einsetzbar. Hat der Fahrer seine Absicht zum Fahrspur- beziehungsweise Richtungswechsel durch Betätigen des Blinksignalgebers angezeigt, bleibt das Warnsignal aus. Die am Innenspiegel montierte Hightech-Multifunktionskamera ist im Rahmen von BMW ConnectedDrive schon für mehrere Fahrerassistenzsysteme aktiv. In der neuen BMW 3er Limousine verwendet BMW als erster Premium-Hersteller diese Kamera nun auch zur

Beobachtung der vorausfahrenden Fahrzeuge. Das bildverarbeitende System hat den Verkehr stets im Blick und meldet sich akustisch bei drohender Kollisionsgefahr. Ein Akut-Warnton und eine visuelle Anzeige im Kombiinstrument oder im optionalen Head-Up Display warnen den Fahrer bei zu dichtem Auffahren. Schon ab einer Geschwindigkeit von Tempo 50 werden dabei die Bremsanlage vorkonditioniert und parallel dazu die Auslöseschwelle des hydraulischen Bremsassistenten abgesenkt. Mit diesen Maßnahmen erhält der Fahrer gleichzeitig zur optisch/akustischen Warnung eine gezielte Unterstützung, um im Notfall wirkungsvoll reagieren zu können. Es erfolgt kein automatischer Bremseneingriff. Die Sensibilität der automatischen Kollisions-Vorwarnung ist vom Fahrer in mehreren Stufen individuell konfigurierbar.

Active Protection: präventiver Insassenschutz.

Erstmalig in der neuen BMW 3er Limousine kommt im Rahmen von BMW ConnectedDrive das Sicherheitspaket „Active Protection“ zum Einsatz. Kurz nach dem Start – ab 18 km/h – wird das Fahrerassistenzsystem aktiv und strafft den Gurt automatisch, um etwaige Gurtlose des Fahrer- und Beifahrergurts zu entfernen. Kommt es zu einer fahrkritischen Situation (PreCrash-Situationen), werden die Sicherheitsgurte auf den Vordersitzen gestrafft, die Seitenscheiben und das Schiebedach geschlossen. Eine drohende Kollision erkennt Active Protection per Frontkamera oder Frontradar, durch eine vom Fahrer initiierte Notbremsung oder starkes Unter- oder Übersteuerverhalten des Fahrzeugs. Ist ein Crash unausweichlich, sorgt das System ohne Zutun des Fahrers für ein automatisches Abbremsen des verunfallten Fahrzeugs. Mit einer maximalen Verzögerung von 5 m/s² wird das Unfallfahrzeug nach dem Crash bis zum Stillstand gebracht und noch 1,5 Sekunden mit blockierten Bremsen gehalten. So lässt sich die Wahrscheinlichkeit einer Zweitkollision reduzieren oder gar ganz verhindern.

Intelligente Steuerung modernster Lichttechnik.

Ein zusätzliches Plus an Sicherheit bei nächtlichen Fahrten bietet der optionale Fernlichtassistent der neuen BMW 3er Limousine. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Fahrsituation schaltet dieses System das Fernlicht automatisch zu beziehungsweise aus. Auf diese Weise ist gewährleistet, dass dem Fahrer stets optimale Sichtverhältnisse geboten

werden, ohne selbst das Fernlicht zu steuern. Anhand der Bilder, die von der im Innenspiegel integrierten Kamera erzeugt werden, erkennt das System vorausfahrende Fahrzeuge in einer Distanz von rund 400 Meter. Gegenverkehr wird bereits in einer Entfernung von etwa 1.000 Meter registriert, ausreichende Umgebungsbeleuchtung führt ebenfalls zum automatischen Ausschalten des Fernlichts.

In Verbindung mit den optionalen Bi-Xenon-Scheinwerfern kann die neue BMW 3er Limousine mit der neuesten Generation des Adaptiven Kurvenlichts einschließlich Abbiegelicht, variabler Scheinwerferlichtverteilung und Adaptiver Leuchtweitenregulierung für Stadt- und Autobahnfahrten ausgerüstet werden. Das Adaptive Kurvenlicht gewährleistet eine dem Kurvenverlauf entsprechende Ausleuchtung der Fahrbahn. Die Schwenkrichtung der Scheinwerfer orientiert sich dabei jeweils am Lenkeinschlag und an der Geschwindigkeit des Fahrzeugs. Das in die Nebelscheinwerfer integrierte Abbiegelicht reagiert auf das Blinkersetzen und den Lenkeinschlag (bis 65 km/h). Bei jedem Abbiegevorgang sorgt ein zusätzlicher Lichtkegel für eine deutliche Sichtverbesserung im Nahbereich. Erstmals mit im Ausstattungspaket enthalten ist ein blendfreier Fernlichtassistent, bei dem auch bei Gegenverkehr das Fernlicht aktiv bleiben kann. Eine Blendung wird durch eine punktuelle, dynamische Abdeckung im Scheinwerfer ausgeschlossen.

Speed Limit Info inklusive Überholverbotsanzeige und Speed Limit Device.

In Kombination mit dem Navigationssystem Professional oder Business unterstützt die Speed Limit Info den Fahrer dabei, sich über die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der aktuell befahrenen Strecke zu informieren. Dazu registriert die am Innenspiegel montierte Kamera permanent sowohl die Beschilderung am Straßenrand als auch die variablen Anzeigen von Schilderbrücken auf Autobahnen und Schnellstraßen. Die so gewonnenen Daten werden mit den im Navigationssystem gespeicherten Angaben abgeglichen. Durch den Einsatz der Kamera werden auch Zusatzzeichen und temporäre Beschränkungen zum Beispiel an Baustellen berücksichtigt. Im Rahmen dieser Funktion bietet BMW ConnectedDrive erstmalig für die neue BMW 3er Limousine eine Überholverbotsanzeige.

Das festgestellte Überholverbot wird genauso wie eine Geschwindigkeitsbegrenzung mittels eines Verkehrsschildersymbols im Instrumentenkombi oder optional im Head-Up Display bis zur Änderung oder Aufhebung angezeigt. Das System speichert temporär alle Daten ab, so dass bei erneutem Start nach einer kurzen Rast die letzten Limits und Verbotsschilder weiter angezeigt werden.

Außerdem steht jetzt optional eine Geschwindigkeitsbegrenzungsfunktion (Speed Limit Device) zur Verfügung. Sie begrenzt die maximal fahrbare Geschwindigkeit auf ein einstellbares Maximum im Bereich zwischen 30 und 230 km/h. Die Wahl der Geschwindigkeit erfolgt über ein Tastenfeld in der linken Lenkradspeiche. Bis zum eingestellten Limit beschleunigt das Fahrzeug dann ohne Einschränkung. Möchte der Fahrer trotz aktivierter Geschwindigkeits-Begrenzungsfunktion schneller fahren, genügt ein kurzfristiges kräftiges Durchdrücken des Gaspedals. Die Begrenzung wird dadurch kurzzeitig aufgehoben. Sobald das Fahrzeug wieder unterhalb des eingestellten Limits verzögert wird, ist die Funktion wieder aktiv.

Perfekter Überblick per Rückfahrkamera und Surround View.
Als Ergänzung zur Park Distance Control (PDC), die mit Hilfe von Sensoren in den Stoßfängern die Distanz zu Hindernissen vor und hinter dem Fahrzeug erfasst, ist für die neue BMW 3er Limousine auch eine Rückfahrkamera erhältlich. Sie sitzt geschützt in der Kennzeichenausprägung der Heckklappe und liefert farbig perspektivisch optimierte Bilder zum Bordmonitor im Cockpit. Interaktive Spurlinien signalisieren dabei die für das Einparken zur Verfügung stehende Rangierfläche und den kleinstmöglichen Wendekreis. Eine Zoomfunktion direkt hinter dem Fahrzeug erleichtert darüber hinaus eine zielgenaue Annäherung beim Ankoppeln eines Anhängers.

Für einen noch umfassenderen Überblick sorgt das erstmals für die BMW 3er Limousine angebotene System Surround View. Zusätzlich zur Rückfahrkamera und den Sensoren der PDC nutzt es zwei Kameras in den Seitenspiegeln. Die so erfassten Daten über das Fahrzeug und seine Umgebung werden von einem Zentralrechner verarbeitet. Er generiert dabei ein Gesamtbild, das im Bordmonitor sichtbar ist und sowohl das Fahrzeug als auch sein Umfeld aus der Vogelperspektive zeigt. Mithilfe

dieser Darstellung ist besonders präzises Rangieren auf engem Raum möglich.

Wenn das Fahrzeug mit weniger als 20 km/h rollt, kann der Fahrer per Tastendruck bei Bedarf auch nur die Funktion Side View im Surround View System aktivieren. Side View arbeitet mit zwei in die vorderen Stoßfänger seitlich integrierten Kameras, die ein Beobachten des Querverkehrs ermöglichen. Ihre Bilder werden ebenfalls ins Cockpit übertragen und bieten nicht nur zusätzlichen Komfort beim Rangieren, sondern ermöglichen vor allem beim Verlassen von engen und unübersichtlichen Ausfahrten oder Kreuzungen einen frühzeitigen Überblick über das Verkehrsgeschehen links und rechts vom Fahrzeug.

Active Cruise Control mit Stop&Go Funktion.
Die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion, kurz: ACC Stop&Go, hält nicht nur stets den gewünschten Abstand zum Vorderfahrzeug, sondern regelt im dichten Verkehr auch die Geschwindigkeit bis zum Stillstand. Die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion ist eine Weiterentwicklung der bekannten Aktiven Geschwindigkeitsregelung (ACC). Sie ermöglicht im Geschwindigkeitsbereich zwischen 30 und 180 km/h ein komfortables Dahingleiten im fließenden Autobahn- und Landstraßenverkehr in der vom Fahrer vorgegebenen Wunschgeschwindigkeit bei gewünschtem Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Wenn es die Verkehrslage erfordert, passt das System den Abstand zum Vordermann automatisch an.

Bei ACC Stop&Go wird der Fahrer in der neuen BMW 3er Limousine auch bei zähfließendem Verkehr und Stausituationen entlastet. Im Stop and Go-Verkehr wird das Fahrzeug bei Bedarf bis zum Stillstand gebremst und wieder automatisch angefahren. Der Fahrer kann sich so entspannt im Verkehrsfluss mitbewegen und den automatischen Ablauf der Kriech-, Anhalte- und Anfahrvorgänge an das Fahrzeug delegieren. Nach einer längeren Standzeit (mehr als drei Sekunden) muss der Fahrer zum Wiederanfahren durch kurzes Berühren des Gaspedals oder durch Betätigen der „Resume“-Taste auf dem Multifunktionslenkrad den Befehl zum automatischen Losfahren des Fahrzeugs geben. Außerdem kann der Fahrer auch bei aktiviertem System das Tempo jederzeit durch Gasgeben oder

Bremsen selbst beeinflussen. Somit bleibt der Fahrer jederzeit in der Verantwortung.

Die maximale Verzögerung, die von der Aktiven Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion bei niedrigen Geschwindigkeiten genutzt wird, beträgt bis zu 4 m/s^2. Bei höheren Geschwindigkeiten wird die Verzögerung auf den komfortablen Wert von 2,5 m/s^2 begrenzt. Sollte ein Eingreifen des Fahrers erforderlich sein, weil das vorausfahrende Fahrzeug extrem stark verzögert, wird er durch optische und akustische Signale dazu aufgefordert. Gleichzeitig werden die Auslöseschwellen des Bremsassistenten abgesenkt, die Bremsbereitschaftsfunktion des DSC Systems wird aktiviert.

Die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion nutzt einen Radarsensor der neuesten Generation. Der so genannte Full Range Radar kann weitgehend witterungsunabhängig vorausfahrende Fahrzeuge im Abstand bis 200 Meter erkennen. Der innovative Radarsensor wird optisch unauffällig in die Frontschürze des Fahrzeugs integriert und benötigt keine individuelle Justierung. Der Messkegel des Systems ist im Nahbereich bis rund 60 Meter so aufgeweitet, dass früher als beim herkömmlichen ACC innerhalb gewisser Grenzen auch Fahrzeuge auf den benachbarten Fahrspuren von den Radarsensoren erkannt werden. Wechselt ein anderes Fahrzeug auf die eigene Fahrspur, passt die
Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go Funktion die Geschwindigkeit des BMW 3er feinfühlig an das Tempo des Einscherenden an.

BMW Parkassistent übernimmt Manövrieren in Parklücken.
Mit dem BMW Parkassistent ist ein weiteres komfortrelevantes Fahrerassistenzsystem von BMW ConnectedDrive für die neue BMW 3er Limousine erhältlich. Das neue System unterstützt den Fahrer beim sicheren und komfortablen Manövrieren in Parklücken, die parallel zur Fahrtrichtung angeordnet sind. Bei der Suche nach geeigneten Parkplätzen hilft der BMW Parkassistent mithilfe von Ultraschall-Sensoren, die in den Einfassungen der Seitenblinker sind, potenzielle Parkmöglichkeiten zu finden. Dabei vermessen sie bei einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 36 km/h permanent Länge und Breite von Parklücken am Straßenrand und dem Seitenstreifen neben der Fahrbahn.

Gesucht werden auf diese Weise Stellplätze, die die Fahrzeuglänge um mindestens 1,20 Meter überschreiten. Bei aktiviertem System bekommt der Fahrer bereits während der Vorbeifahrt einen Hinweis auf die geeignete Parklücke. Bei nicht aktiviertem System erfolgt die Vermessung im Hintergrund. Erst nach dem Anhalten und dem Einlegen des Rückwärtsgangs wird im Bordmonitor mit einem entsprechenden Symbol auf die geeignete Parkmöglichkeit hingewiesen. In beiden Fällen kann der Fahrer mit einem Druck auf den iDrive Controller bestätigen, dass er den Parkassistenten nutzen will. Während des Einparkvorgangs muss er lediglich das Gas- und das Bremspedal betätigen und das Umfeld beobachten. Der Parkassistent übernimmt die für das präzise Rückwärtseinparken erforderlichen Lenkradbewegungen. Mit Handlungshinweisen wird der Fahrer durch den Einparkvorgang geführt. Akustische und optische Hinweise der Park Distance Control (PDC) beziehungsweise der Rückfahrkamera oder des erstmals verfügbaren Systems Surround View helfen, den Abstand zu anderen Fahrzeugen oder Hindernissen in der ausgewählten Parklücke einzuhalten.

Innovativer Bedienungskomfort für den Kofferraumzugang.
BMW ConnectedDrive bietet eine Lösung im Funktionsbereich Bedienkomfort. Erstmals bei der neuen BMW 3er Limousine ist im Rahmen des Komfortzugangs ein berührungsloses Öffnen der Heckklappe möglich. Eine kurze, unter die hintere Stoßstange gerichtete Fußbewegung im mittleren Heckbereich reicht als Impuls zum berührungslosen Öffnen der Kofferraumklappe. Sie entriegelt sich automatisch und schwenkt dann durch Federkraft selbstständig auf. Zur Personenerkennung sind Sensoren in unterschiedlicher Höhe in der hinteren Stoßfängerverkleidung installiert. Sie erfassen die Gestik der Fußbewegung zwischen Schienbein und Fußspitze und senden ein Signal mit den speziellen Algorithmen an den Bordrechner. Eine Zugangsberechtigung ist aber nur gegeben, wenn das System gleichzeitig die von der Person mitgeführte Comfort Access Bedienung (Schlüssel) identifiziert. Erst dann entriegelt sich das Kofferraumschloss automatisch und lässt die Heckklappe berührungslos nach oben schwenken. Durch die Schlüssel-Authentifizierung ist die Funktionssicherheit immer gewährleistet.

Weitere Dienste von BMW ConnectedDrive.

Zur Steigerung des Reisekomforts steht dem Fahrer der neuen BMW 3er Limousine individuelle Unterstützung durch innovative Fernfunktionen von BMW ConnectedDrive zur Verfügung. Mit BMW TeleServices wird unter anderem die automatische Vereinbarung eines Wartungstermins ermöglicht. Dabei werden die vom On-Board-Diagnosesystem Condition Based Service ermittelten Verschleißdaten per Telefonleitung an den betreuenden BMW Service Partner übermittelt.

Zusätzliches Entertainment-Vergnügen: Mit BMW Live und BMW Online.

Mit geeignetem internetfähigen Mobiltelefon und dem entsprechenden Datentarif steht jetzt für die neue BMW 3er Limousine über Bluetooth auch ein ausgewähltes Angebot des bestehenden BMW Online Dienstes zur Verfügung. Dabei erscheinen alle verfügbaren Online-Funktionen über die Bluetooth-Datenverbindung auf dem Bordmonitor und lassen sich mühelos intuitiv über den iDrive Controller bedienen. Das Mobiltelefon des Kunden fungiert dabei als Modem. Um die bevorzugten News zu aktivieren, muss der Kunde lediglich die gewünschte Domain eintragen. Das Portal sucht selbstständig die dazugehörigen RSS-Feeds auf der Internet-Seite und bietet das Vorlesen der Schlagzeilen über BMW Text-to-Speech an. Neben den kostenfreien Nachrichten über RSS-Feeds bietet der verfügbare Wetterdienst neben der aktuellen Wetterlage auch eine Vier-Tages-Vorschau an. Dabei werden die Wetterdaten gut lesbar in Farbbildern auf dem Monitor angezeigt.

BMW ConnectedDrive ermöglicht auch die Anzeige von E-Mail-Nachrichten über das Bediensystem iDrive. Die empfangenen E-Mails werden auf dem Bordmonitor dargestellt und können mittels optionaler Sprachausgabe (Text-to-Speech) auch vorgelesen werden. Die neuen Möglichkeiten für den E-Mail-Zugriff knüpfen an die bereits zuvor eingeführten Bluetooth-Office-Funktionen von BMW ConnectedDrive an. Diese bieten durch ihren ebenfalls weltweit einzigartigen Funktionsumfang die Möglichkeit, neben Anruf- und Kontaktlisten auch Kalendereinträge, Textnachrichten (SMS), Aufgaben und Notizen aus geeigneten Smartphones via Bluetooth-Schnittstelle ins Fahrzeug zu übertragen. Die entsprechenden Einträge werden ebenfalls über

den Controller des Bediensystems iDrive ausgewählt und auf dem Bordmonitor dargestellt. Über die Telefonfunktion lassen sich Kontaktlisten einschließlich Bilddateien von einem Mobiltelefon über die Bluetooth-Schnittstelle ins Fahrzeug übertragen. So ist bei eingehendem Anruf neben Rufnummer und Name auch ein Bild des Gesprächspartners auf dem Control Monitor im Fahrzeug zu sehen.

Bei der Einbindung von Apple Geräten können mit der App BMW Connected zusätzliche Funktionen wie Webradio, Facebook und Twitter genutzt werden. So ist unter anderem der Zugriff per iDrive auf die individuellen Musiklisten der Audiogeräte möglich.

7. Karosserie und Sicherheit: Der sicherste BMW 3er, den es je gab.

Der neue BMW 3er bietet seinen Passagieren ein Höchstmaß an aktiver und passiver Sicherheit. Dank einer gezielten Materialauswahl, einer hochfesten Struktur und eines intelligenten Leichtbaukonzepts erfüllt die Karosserie höchste Anforderungen und gewährleistet in Verbindung mit hocheffizienten Rückhaltesystemen einen größtmöglichen Insassenschutz. Zugleich liefert die gewichtsoptimierte Konstruktion einen wichtigen Beitrag zu Effizienz und Agilität der neuen Sportlimousine. Daneben hilft ein umfangreiches Paket an aktiven Sicherheitskomponenten, Unfälle zu vermeiden oder deren Folgen weitestgehend zu minimieren. Das gilt auch für den optimierten Fußgängerschutz. In der Summe ist es das perfekt aufeinander abgestimmte Gesamtkonzept, mit dem der neue BMW 3er auch und gerade in puncto Sicherheit überzeugen kann.

Hochfeste Karosseriestruktur mit extrem steifer Fahrgastzelle.
Die Karosserie der neuen BMW 3er Limousine entspricht in jedweder Hinsicht höchsten Sicherheitsanforderungen. Hochbelastbare, großvolumige Trägerstrukturen und der intelligente Einsatz von höher- und höchstfesten Mehrphasenstählen sorgen bei geringem Gewicht für eine maximale Festigkeit der Sicherheitsfahrgastzelle. Dank präzise berechneter Lastpfade wird die Aufprallenergie um die Fahrgastzelle herum in andere Karosseriebereiche wie Bodengruppe, Seitenrahmen, Stirnwand sowie Dach abgeleitet und von definierten Deformationszonen im Front- und Heckbereich aufgenommen. Bei einer seitlichen Kollision schützen verstärkte Strukturen in B-Säule und Schweller, hochfeste Seitenaufprallträger in den Türen sowie stabile Sitzquerträger die Insassen vor Verletzungen. Mit ihren verstärkten Säulen und Dachträgern sichert die Fahrgastzelle den Überlebensraum der Insassen darüber hinaus auch bei einem Überschlag. Im Vergleich zum Vorgänger konnte die Karosseriesteifigkeit noch einmal um mehr als zehn Prozent gesteigert werden, gut für mehr Schwingungskomfort und Lenkpräzision.

Individueller Schutz auf allen Sitzplätzen.

Das vorbildliche Crashverhalten der Karosserie bietet zudem beste Voraussetzungen für eine optimale Auslegung und Abstimmung der Rückhaltesysteme im neuen BMW 3er. Serienmäßig ist die Sportlimousine mit Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer sowie mit Kopfairbags für beide Sitzreihen ausgerüstet. In europäischen Modellen arbeiten die Frontairbags mit zweistufiger Auslösung. Die integrierte Sicherheitselektronik sorgt dafür, dass in Abhängigkeit von Aufprallart und -stärke nur jene Airbags zum optimalen Zeitpunkt auslösen, die tatsächlich eine Schutzwirkung entfalten können. Nicht benötigte Airbags bleiben daher unberücksichtigt und stehen somit bei einer etwaigen Sekundärkollision zur Verfügung. Alle Sitzplätze sind mit Dreipunkt-Automatikgurten ausgestattet, auf der Fahrer- und Beifahrerseite verfügen die Rückhaltesysteme zusätzlich über Gurtschloss-Strammer und Gurtkraftbegrenzer. Ebenfalls zum Serienumfang zählt die ISOFIX-Kindersitzbefestigung auf den hinteren Plätzen.

Verbesserter Fußgängerschutz.

Im Frontbereich verfügt der neue BMW 3er über verschiedene Einrichtungen zum Fußgängerschutz. Zwischen Stoßfängerträger und Stoßfängerverkleidung ist ein Stoßabsorber verbaut, der Verletzungen bei einem Beinaufprall reduziert. Ferner ist die Motorhaube mit Deformationselementen ausgestattet, welche die Aufprallenergie definiert abbauen. Die optimierten Maßnahmen tragen dazu bei, das Verletzungsrisiko zu reduzieren und die Folgen eines Unfalls zu mindern.

Zahlreiche aktive Sicherheitseinrichtungen senken das Unfallrisiko.

Damit es erst gar nicht zu einer Kollision kommt, leisten zahlreiche elektronische Helfer einen aktiven Beitrag zur Fahrsicherheit im neuen BMW 3er. Die Funktionen der wichtigsten Assistenzsysteme sind bereits im Kapitel „BMW ConnectedDrive“ beschrieben. Zu den herausragenden Merkmalen zählen der Insassenschutz Active Protection, das Tagfahrlicht, der blendfreie Fernlichtassistent, das Adaptive Kurvenlicht mit variabler Lichtverteilung und blendfreiem Fernlichtassistenten, die dynamischen Bremsleuchten, die Rückfahrkamera, die Spurverlassenswarnung inklusive Auffahrwarner, die Spurwechselwarnung inklusive No Passing Info, das Speed Limit Info.

8. Sechs Generationen BMW 3er Reihe: Erfolgsstory eines weltweiten Trendsetters.

Wenn es einen typischen BMW gibt, dann ist es ohne Zweifel der BMW 3er. Er gilt in der Mittelklasse als Inbegriff der Sportlimousine und behauptet sich in dieser Rolle seit vielen Jahren unangefochten an der Spitze des Premium-Segments. Seit seinem Debüt im Jahr 1975 haben sich weltweit mehr als zwölf Millionen Kunden für einen BMW der 3er Reihe entschieden, wobei das Fahrzeug immer schon unterschiedlichste Käuferschichten anspricht. Die Gründe für den außergewöhnlichen Erfolg sind daher vielfältig.

Damals wie heute präsentiert sich das Konzept der BMW 3er Reihe einzigartig: eine kompakte Karosserie im eleganten Design, moderne und leistungsstarke Motoren, ein klassischer Hinterradantrieb und eine sportliche Fahrwerksabstimmung. Daraus ergibt sich ein Höchstmaß an Fahrdynamik und Agilität. Schnell bewies BMW zudem ein Gespür für den jeweiligen Zeitgeist und die individuellen Wünsche potenzieller Kunden. Auf diese Weise entstanden höchst innovative Karosserie-Konzepte sowie technische Zugaben, die man bei den Wettbewerbern vergeblich suchte. Auch hier markiert der BMW 3er als das Original den Maßstab in der sportlichen Mittelklasse. Ein aktuelles Beispiel sind die Maßnahmen im Rahmen der BMW Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics, die dem BMW 3er die niedrigsten Verbrauchs- und Emissionswerte seiner Klasse bescheren.

Nach der Limousine – sie ist weltweit die absatzstärkste Modellvariante – entstanden im Laufe der Zeit das BMW 3er Cabrio, der BMW 3er Touring, das BMW 3er Coupé und der BMW 3er Compact. Daneben entwickelte BMW die Hochleistungs-Sportlimousine BMW M3. Begonnen hat die Erfolgsstory des meistverkauften Premium-Autos der Welt vor 36 Jahren mit einem Zweitürer.

1975: die erste Generation – Premiere als zweitürige Limousine mit leistungsstarken Vierzylinder-Motoren.

Mit der Präsentation des ersten BMW 3er im Juli 1975 schlägt BMW ein neues Kapitel in der Automobilgeschichte auf. Die zweitürige Limousine mit kompakten Maßen und sportlichem Charakter setzt von Beginn an eigenständige Akzente. In der Frontansicht dominiert die Niere. Mit 4.355 Millimeter Länge, 1.610 Millimeter Breite und 1.380 Millimeter Höhe wirkt der Neue kompakt und erwachsen zugleich. Spurweiten von 1.364 Millimeter vorn und 1.377 Millimeter hinten verleihen ihm einen kraftvollen Stand. Dazu passt das moderne, sportlich abgestimmte Fahrwerk mit McPherson-Vorderachse sowie Einzelradaufhängung an Schräglenkern und Federbeinen hinten.

Unter der Haube arbeiten Vierzylinder-Motoren mit 1.573, 1.766 und 1.990 cm^3 Hubraum, die Modellbezeichnungen lauten 316, 318, 320 und 320i. Bis auf den Einspritzmotor sind alle Triebwerke auf Normalbenzin ausgelegt. Ein absolutes Novum ist das Innenraum-Design mit zum Fahrer hin orientiertem Cockpit, das für viele Jahre typisch für das BMW Interieur sein wird. Schon ein Jahr später wählen die Leser der Fachzeitschrift „auto, motor und sport“ den BMW 320 zur besten Limousine der Welt bis zwei Liter Hubraum. 1977 erhält der BMW 3er den ersten Sechszylinder-Motor im Segment, die Modelle 320 und 323i werden dafür eigens mit Scheibenbremsen rundum ausgerüstet. Besonders der BMW 323i erlangt schnell den Ruf des souveränen Modellathleten, der mit 105 kW/143 PS mühelos auf Tempo 190 beschleunigt. Fahrleistungen, Handlichkeit und sportliches Aussehen sind die wesentlichen Gründe für den Kauf eines BMW 3er, vier von fünf Kunden wollen das Fahrzeug wieder kaufen. 1981 läuft nach nur sechs Produktionsjahren bereits der einmillionste BMW 3er vom Band.

1982: die zweite Generation – Viertürer, Cabrio, Touring und BMW M3, dazu der erste Dieselmotor für die Sportlimousine.

Der neue BMW 3er repräsentiert in jeder Hinsicht Fortschritt und Vielfalt. Ein neues Design, optimierte Aerodynamik, mehr Platz und Komfort, höhere Leistung sowie zusätzliche Karosserie- und Motorvarianten. BMW hat seine erfolgreichste Modellreihe konsequent ausgebaut und den Geschmack der Kunden zielsicher getroffen. In dieser Generation feiern ein familientauglicher

Viertürer (1983), das BMW 3er Cabrio und der Sportler BMW M3 (beide 1985) ihre Premiere. Heute steht das erste BMW 3er Cabrio als Youngtimer bei vielen Fans der Marke hoch im Kurs. Mit dem attraktiv gestylten Touring von 1987 tritt BMW den Beweis an, dass auch in der sportlichen Mittelklasse Fahrspaß und praktischer Nutzwert sowie Platz und Funktionalität keine Widersprüche sein müssen. Daneben halten der erste Diesel und der erste Allradantrieb Einzug in die BMW 3er Reihe. Erfolg der Strategie: Mit mehr als 2,3 Millionen verkauften Einheiten wird der Vorgänger um eine Million Fahrzeuge übertroffen.

Mit dem eta-Sechszylinder präsentiert BMW 1984 ein neues Spar-Konzept. Der 325e ist stark, sparsam – und sauber: der erste BMW 3er, der ausschließlich mit Katalysator lieferbar ist. Mut beweisen die Verantwortlichen mit dem 324d, der ersten sportlichen Diesel-Limousine auf 3er Basis. Daneben debütiert der bärenstarke 325i, der als 325iX mit permanentem Vierradantrieb ausgerüstet ist. Das Verteilergetriebe mit Viscokupplung ermöglicht den Einsatz von ABS, das in beiden Modellen serienmäßig an Bord ist. 1989 erscheint der 318is und damit der erste BMW Großserien-Vierzylinder mit Vierventil-Zylinderkopf.

1990: die dritte Generation – Premiere für BMW 3er Coupé und den BMW 3er Compact, neue Sechszylinder-Benziner und Turbodiesel.
Im Jahr 1990 markiert die viertürige Limousine den Start der dritten Modellgeneration. Sie tritt mit viel Eleganz und neuer Technik an. Zudem haben Karosseriemaße und Platzangebot deutlich zugelegt. 1992 folgt der Zweitürer, diesmal jedoch als überaus elegantes Coupé. Nur wenige Monate später schiebt BMW zwei Highlights nach: das neue Cabrio sowie den neuen BMW M3. Eine zusätzliche Konzeptinnovation gelingt den Entwicklern 1994 mit dem BMW 3er Compact. Er findet seine Fans unter jenen Fahrern, die vor allem Wert auf Wirtschaftlichkeit legen, ohne auf Dynamik und Komfort verzichten zu wollen.

Die neuen Sechszylinder sind mit zwei Nockenwellen und vier Ventilen je Brennraum bestückt. Im Coupé arbeiten die Triebwerke erstmals mit der variablen Nockenwellensteuerung VANOS. Diese neue Technologie verbessert Drehmomentverlauf, Verbrauch und Emissionen und erlaubt den Ingenieuren eine Anhebung der Verdichtung. Zwei weitere Newcomer

sind der 325tds mit Sechszylinder-Diesel samt Turbolader und Ladeluftkühler sowie der erste Vierzylinder-Turbodiesel im 318tds. Mit dem Jahreswechsel 1994/95 spendiert BMW den Sechszylindern zudem ein leichteres Aluminium-Kurbelgehäuse.

1998: die vierte Generation – Common-Rail-Direkteinspritzung, VALVETRONIC und BMW xDrive.

Im Mai 1998 geht die vierte BMW 3er Generation an den Start. Sie bietet abermals ein Plus an Leistung, Komfort und Sicherheit. In Länge und Breite liegt der Neue um jeweils vier Zentimeter über dem Vorgänger, entsprechend gewachsen ist auch der Innenraum. Mit dem Jahresabschluss 1999 klettert der BMW 3er hierzulande auf Platz 3 der Zulassungsstatistik, was keinem Vertreter seiner Klasse je zuvor gelungen ist.

Im 320d debütiert der erste Diesel-Direkteinspritzer der Marke, im 318i rotieren erstmals zwei Ausgleichswellen. Die technisch prominenteste Maßnahme bei den Sechszylinder-Benzinern ist die Einführung des Doppel-VANOS. Die stufenlose und vollautomatische Verstellung sowohl der Einlass- als auch der Auslassnockenwelle beschert den Motoren einen fülligeren Drehmomentverlauf und nochmals reduzierte Emissionen. Mit dem Power-Diesel 330d übernimmt erstmals eine Common-Rail-Einspritzung die Versorgung der Zylinder. 2001 präsentiert BMW die drosselklappenfreie Laststeuerung VALVETRONIC. Die Technik ermöglicht den variablen Hub der Einlassventile und bewirkt ein Plus an Leistung bei gleichzeitig reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Schon wenig später hält die VALVETRONIC Einzug in die Großserie.

Zudem stellt BMW ein neues Allradsystem für Limousine und Touring vor. Der BMW xDrive arbeitet ohne konventionelle Sperren, stattdessen übernehmen automatische, radselektive Bremseneingriffe diese Aufgabe. Neu ist auch, dass die Kraftverteilung völlig flexibel zwischen vorderen und hinteren Antriebsrädern verteilt werden kann. Zu den Wegweisern der vierten Generation zählen darüber hinaus das BMW 3er Coupé und das Cabrio, die ab sofort mit Dieselmotor lieferbar sind und die Qualitäten Fahrspaß, Styling und Vernunft geschickt miteinander verbinden.

2005: die fünfte Generation – BMW EfficientDynamics, High Precision Injection, TwinPower Turbo Technologie und neuer CO_2-Champion.

Auf dem internationalen Auto-Salon in Genf feiert die fünfte und nun auslaufende Generation der BMW 3er Reihe ihre Weltpremiere. Das neue Angebot aus leistungsstarken Motoren, dynamischen und zugleich kultivierten Fahreigenschaften, dem markanten Design und innovativer Ausstattung stößt weltweit auf große Zustimmung. Seit 2007 zeigt die Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics, wie die Fahrfreude im BMW 3er mit vorbildlich niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten in Einklang gebracht werden kann.

So sind alle Benziner mit der Direkteinspritzung High Precision Injection ausgestattet, die in den Sechszylinder-Modellen 330i und 325i sowie in den Vierzylinder-Versionen 320i und 318i im verbrauchsgünstigen Magerbetrieb arbeitet. Im BMW 335i ist das Einspritzsystem mit der TwinPower Turbo Technologie, zwei Turboladern sowie Doppel-VANOS kombiniert. Zur Optimierung des Gewichts setzt BMW Kurbelgehäuse aus Aluminium oder einem noch leichteren Magnesium-Aluminium-Verbund ein.

Zum Modelljahr 2010 erfüllen sämtliche Motoren die Abgasnorm EU5. Als mit Abstand effizientestes Mittelklasse-Fahrzeug präsentiert sich der BMW 320d EfficientDynamics Edition. Der Common-Rail-Direkteinspritzer der dritten Generation leistet 120 kW/163 PS und verbraucht im EU-Testzyklus nur 4,1 Liter Diesel je 100 Kilometer.

Im Lauf der vergangenen 36 Jahre hat BMW seinen Vorsprung im sportlichen Mittelklasse-Segment kontinuierlich weiter ausgebaut. Überzeugender als jedes andere Fahrzeug seiner Klasse bringt die BMW 3er Reihe ihre sportlichen Wurzeln in unterschiedlichen Varianten und Leistungsklassen zur Geltung. Dabei präsentiert sich BMW immer wieder als innovativer Trendsetter und Vorreiter nicht nur in Sachen Motoren- und Antriebstechnologie.

9. BMW 3er Produktion im Stammwerk München.

Wie sämtliche seiner Vorgängermodelle seit 1975 entsteht auch der neue BMW 3er im BMW Werk München. Das Stammwerk inmitten der Millionen-Metropole ist das Herz der BMW Group, bereits seit 1922 werden an diesem Standort Fahrzeuge und Motoren produziert. Die vielschichtige Infrastruktur des BMW Werks München, das sich parallel zum städtischen Wohngebiet in der unmittelbaren Nachbarschaft entwickelt hat, spiegelt sich vor allem in den komplexen Werksanlagen und den innovativen Fertigungsprozessen wider. Das reibungslose Zusammenspiel zwischen Produktion, Logistik, Transport und Administration auf engstem Raum gehört weltweit zu den Meisterleistungen im modernen Automobilbau. Mit dem Produktionsstart des neuen BMW 3er beginnt in der Keimzelle des bayerischen Automobilherstellers auch eine neue Ära im Fahrzeugbau. Für die Fertigung der sechsten Generation der BMW 3er Reihe kommen modernste Herstellungstechnologien zum Einsatz, die zu einer signifikanten Steigerung von Qualität und Effizienz führen. Für hohe Produktivität und Variabilität sorgen zudem standardisierte Produkt- und Prozessbaukästen. Mit Hilfe dieser innovativen Fertigungsprozesse und -technologien setzt das BMW Werk München modernste Standards für nachhaltige und umweltverträgliche Automobilproduktion.

10. Technische Daten.
Die neue BMW 3er Limousine.
BMW 320d EfficientDynamics Edition, BMW 320d.

		BMW 320d EfficientDynamics Edition	BMW 320d
Karosserie			
Anzahl Türen/Sitzplätze		4 / 5	4 / 5
Länge/Breite/Höhe (leer)	mm	4624 / 1811 / 1416	4624 / 1811 / 1429
Radstand	mm	2810	2810
Spurweite vorne/hinten	mm	1543 / 1583	1543 / 1583
Bodenfreiheit	mm	125	140
Wendekreis	m	11,3	11,3
Tankinhalt	ca. l	57	57
Kühlsystem einschl.	l	7	7
Motoröl[1)]	l	5,2	5,2
Leergewicht nach DIN/EU	kg	1415 / 1490	1420 / 1495
Zuladung nach DIN	kg	550	550
Zul. Gesamtgewicht	kg	1965 (1975)	1970 (1980)
Zul. Achslasten	kg	905 / 1120	905 / 1120
Zul. Anhängelast (12 %) gebremst/ungebremst	kg	1600 / 745	1600 / 745
Zul. Dachlast/Zul. Stützlast	kg	75 / 75	75 / 75
Kofferraumvolumen	l	480	480
Luftwiderstand	c_X x A	0,26 x 2,20	0,27 x 2,20
Motor			
Bauart/Anz.		R / 4 / 4	R / 4 / 4
Motor-Technologie			Common-Rail-Direkteinspritzung, Turbolader mit variabler Einlassgeometrie
Hubraum effektiv	cm^3	1995	1995
Hub/Bohrung	mm	90,0 / 84,0	90,0 / 84,0
Verdichtung	:1	16,5	16,5
Kraftstoff		Diesel	Diesel
Leistung	kW/PS	120 / 163	135 / 184
bei Drehzahl	min^{-1}	4000	4000
Drehmoment	Nm	380	380
bei Drehzahl	min^{-1}	1750–2750	1750–2750
Elektrik			
Batterie/Einbauort	Ah/–	90 / Gepäckraum	90 / Gepäckraum
Lichtmaschine	A/W	180 / 2520	180 / 2520
Fahrdynamik und Sicherheit			
Vorderradaufhängung		Doppelgelenk-Federbeinachse in Aluminium-Bauweise mit Vorlaufversatz, kleiner positiver Lenkrollradius, Querkraftausgleich, Bremsnickreduzierung	
Hinterradaufhängung		Fünf-Lenker-Achse in Stahlleichtbauweise	
Bremse vorne		Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen/belüftet	
Bremse hinten		Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen/belüftet	
Fahrstabilitätssysteme		Serienmäßig: DSC inkl. ABS und DTC (Dynamische Traktions Control), Kurvenbremshilfe CBC, Bremsassistent DBC, Trockenbremsfunktion, Fading-Ausgleich, Anfahrassistent	
Sicherheitsausstattung		Serienmäßig: Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer, Kopfairbags vorn und hinten, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, vorn mit Gurtstopper, Gurtstrammer und Gurtkraftbegrenzer, crashaktive Kopfstützen vorn, Crash-Sensoren, Reifen-Pannen-Anzeige	
Lenkung		Elektromechanische Zahnstangen-Servolenkung	
Gesamtübersetzung	:1	15,1	15,1
Reifen vorne/hinten		205/60 R16 92W	205/60 R16 92W
Felgen vorne/hinten		7,0J x 16 LM	7,0J x 16 LM

Die neue BMW 3er Limousine.
BMW 320d EfficientDynamics Edition, BMW 320d.

			BMW 320d EfficientDynamics Edition	BMW 320d
BMW ConnectedDrive				
Komfort			Als Sonderausstattung: BMW Assist u. a. mit Auskunftsdienst, Fernfunktionen und V-Info+, RTTI, BMW TeleServices, Integration mobiler Endgeräte	
Infotainment			Als Sonderausstattung: Internetzugang, BMW Online u. a. mit Parkinfo, Landesinfo, Google Branchensuche, News, Wetter Realtime, BMW Routen, Office-Funktionen, Bluetooth Audio Streaming und Musiktitel-Update online	
Sicherheit			Als Sonderausstattung: Adaptives Kurvenlicht mit Abbiegelicht, variabler Lichtverteilung und adaptiver Leuchtweitenregulierung, Fernlichtassistent, Park Distance Control, Rückfahrkamera, Surround View einschließlich Side View und Top View, BMW Night Vision mit Personenerkennung, Head-Up Display, Parkassistent, Spurwechsel-Warnung, Spurverlassenswarnung, Speed Limit Info, automatischer/erweiterter Notruf	
Getriebe				
Getriebeart			6-Gang-Schaltgetriebe (optional: 8-Gang-Automatikgetriebe)	
Getriebeübersetzung	I	:1	4,110 (4,714)	4,110 (4,714)
	II	:1	2,248 (3,143)	2,248 (3,143)
	III	:1	1,403 (2,106)	1,403 (2,106)
	IV	:1	1,000 (1,667)	1,000 (1,667)
	V	:1	0,802 (1,285)	0,802 (1,285)
	VI	:1	0,659 (1,000)	0,659 (1,000)
	VII	:1	------ (0,839)	------ (0,839)
	VIII	:1	------ (0,667)	------ (0,667)
	R	:1	3,727 (3,295)	3,727 (3,295)
Hinterachsübersetzung		:1	2,929 (2.813)	3,231 (2.813)
Fahrleistungen				
Leistungsgewicht		kg/kW	11,8 (11,9)	10,5 (10,6)
Literleistung		kW/l	60,2	67,7
Beschleunigung	0–100	s	8,0 (8,1)	7,5 (7,6)
	0–1000	s	28,7 (28,4)	27,7 (27,7)
im 4. Gang	80–120	s	6,7 / 9,1 (-)	5,9 / 7,5 (-)
Höchstgeschwindigkeit		km/h	230 (225)	235 (230)
BMW				
BMW EfficientDynamics Maßnahmen serienmäßig			Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige (Handschalter), bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate, intelligenter Leichtbau, elektromechanische Servolenkung, rollwiderstandsreduzierte Reifen kennfeldgeregelte Ölpumpe, Klimakompressor abkoppelbar	
Verbrauch im EU-Zyklus[2)]				
städtisch		l/100k	5,2 (5,0)	5,8 (5,4)
außerstädtisch		l/100k	3,5 (3,6)	3,8 (3,9)
insgesamt		l/100k	4,1 (4,1)	4,5 (4,4)
CO_2		g/km	109 (109)	119 (117)
Emissionseinstufung			EU5	EU5
Versicherungseinstufung				
KH / VK / TK			n. b.	n. b.

Technische Daten gültig für ACEA Märkte/Zulassungsrelevante Daten teilweise nur für Deutschland (Gewichte)
Werte in Klammern gelten für Automatikgetriebe

[1)] Öl-Wechselmenge

[2)] Kraftstoffverbrauchs- und CO_2- Emissionswerte abhängig vom Reifenformat

Die neue BMW 3er Limousine.
BMW 328i, BMW 335i.

		BMW 328i	BMW 335i
Karosserie			
Anzahl Türen/Sitzplätze		4 / 5	4 / 5
Länge/Breite/Höhe (leer)	mm	4624 / 1811 / 1429	4624 / 1811 / 1429
Radstand	mm	2810	2810
Spurweite vorne/hinten	mm	1531 / 1572	1531 / 1572
Bodenfreiheit	mm	140.	140
Wendekreis	m	11,3	11,3
Tankinhalt	ca. l	60	60
Kühlsystem einschl.	l	7 (7,6).	6,7 (7,2).
Motoröl[1)]	l	5,75	6,5
Leergewicht nach DIN/EU	kg	1430 / 1505	1510 / 1585
Zuladung nach DIN	kg	550	550
Zul. Gesamtgewicht	kg	1980 (2005)	2060 (2070)
Zul. Achslasten	kg	920 / 1140	965 / 1145
Zul. Anhängelast (12 %) gebremst/ungebremst	kg	1600 / 745	1700 / 750
Zul. Dachlast/Zul. Stützlast	kg	75 / 75	75 / 75
Kofferraumvolumen	l	480	480
Luftwiderstand	c_X x	0,29 x 2,20	0,30 x 2,20
Motor			
Bauart/Anz. Zylinder/Ventile		R / 4 / 4	R / 6 / 4
Motor-Technologie			BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung (High Precision Injection), vollvariable Ventilsteuerung (VALVETRONIC)
Hubraum effektiv	cm^3	1997	2979
Hub/Bohrung	mm	90,1 / 84,0	89,6 / 84,0
Verdichtung	:1	10,0	10,2
Kraftstoff		min ROZ 91	min ROZ 91
Leistung	kW/	180 / 245	225 / 306
bei Drehzahl	min^-	5000–6500	5800–6000
Drehmoment	Nm	350	400
bei Drehzahl	min^-	1250–4800	1200–5000
Elektrik			
Batterie/Einbauort	Ah/–	90 / Gepäckraum	90 / Gepäckraum
Lichtmaschine	A/W	170 / 2380	210 / 2940
Fahrdynamik und Sicherheit			
Vorderradaufhängung		Doppelgelenk-Federbeinachse in Aluminium-Bauweise mit Vorlaufversatz, kleiner positiver Lenkrollradius, Querkraftausgleich, Bremsnickreduzierung	
Hinterradaufhängung		Fünf-Lenker-Achse in Stahlleichtbauweise	
Bremse vorne		Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen/belüftet	
Bremse hinten		Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen/belüftet	
Fahrstabilitätssysteme		Serienmäßig: DSC inkl. ABS und DTC (Dynamische Traktions Control), Kurvenbremshilfe CBC, Bremsassistent DBC, Trockenbremsfunktion, Fading-Ausgleich, Anfahrassistent	
Sicherheitsausstattung		Serienmäßig: Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer, Kopfairbags vorn und hinten, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, vorn mit Gurtstopper, Gurtstrammer und Gurtkraftbegrenzer, crashaktive Kopfstützen vorn, Crash-Sensoren, Reifen-Pannen-Anzeige	
Lenkung		Elektromechanische Zahnstangen-Servolenkung	
Gesamtübersetzung	:1	15,1	15,1
Reifen vorne/hinten		225/50 R17 94W	225/50 R17 94W
Felgen vorne/hinten		7,5J x 17 LM	7,5J x 17 LM

Die neue BMW 3er Limousine.
BMW 328i, BMW 335i.

			BMW 328i	BMW 335i
BMW ConnectedDrive				
Komfort			Als Sonderausstattung: BMW Assist u. a. mit Auskunftsdienst, Fernfunktionen und V-Info+, RTTI, BMW TeleServices, Integration mobiler	
Infotainment			Als Sonderausstattung: Internetzugang, BMW Online u. a. mit Parkinfo, Landesinfo, Google Branchensuche, News, Wetter Realtime, BMW Routen, Office-Funktionen, Bluetooth Audio Streaming und Musiktitel-Update online	
Sicherheit			Als Sonderausstattung: Adaptives Kurvenlicht mit Abbiegelicht, variabler Lichtverteilung und adaptiver Leuchtweitenregulierung, Fernlichtassistent, Park Distance Control, Rückfahrkamera, Surround View einschließlich Side View und Top View, BMW Night Vision mit Personenerkennung, Head-Up Display, Parkassistent, Spurwechsel-Warnung, Spurverlassenswarnung, Speed Limit Info, automatischer/erweiterter Notruf	
Getriebe				
Getriebeart			6-Gang-Schaltgetriebe (optional: 8-Gang-Automatikgetriebe)	
Getriebeübersetzung	I	:1	3,683 (4,714)	4,110 (4,714)
	II	:1	2,062 (3,143)	2,315 (3,143)
	III	:1	1,313 (2,106)	1,542 (2,106)
	IV	:1	1,000 (1,667)	1,179 (1,667)
	V	:1	0,809 (1,285)	1,000 (1,285)
	VI	:1	0,677 (1,000)	0,846 (1,000)
	VII	:1	------ (0,839)	------ (0,839)
	VIII	:1	------ (0,667)	------ (0,667)
	R	:1	3,348 (3,295)	3,727 (3,295)
Hinterachsübersetzung		:1	3,909 (3,154)	3,231 (3,154)
Fahrleistungen				
Leistungsgewicht		kg/k	7,9 (8,1)	6,7 (6,8)
Literleistung		kW/l	90,1	75,5
Beschleunigung	0–100	s	5,9 (6,1)	5,5 (5,5)
	0–1000 m	s	25,4 (25,6)	24,3 (24,4)
im 4. Gang	80–120	s	5,4 / 6,9 (-)	5,2 / 6,1 (-)
Höchstgeschwindigkeit		km/h	250 (250)	250 (250)
BMW EfficientDynamics				
BMW EfficientDynamics Maßnahmen serienmäßig			Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige (Handschalter), bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate, intelligenter Leichtbau, elektromechanische Servolenkung, rollwiderstandsreduzierte Reifen kennfeldgeregelte Ölpumpe, Klimakompressor abkoppelbar	
Verbrauch im EU-Zyklus[2)]				
städtisch		l/100 km	8,5 (8,2)	11,1 (10,2)
außerstädtisch		l/100 km	5,2 (5,2)	6,1 (5,5)
insgesamt		l/100 km	6,4 (6,3)	7,9 (7,2)
CO_2		g/km	149 (147)	186 (169)
Emissionseinstufung			EU5	EU5
Versicherungseinstufung				
KH / VK / TK			n. b.	n. b.

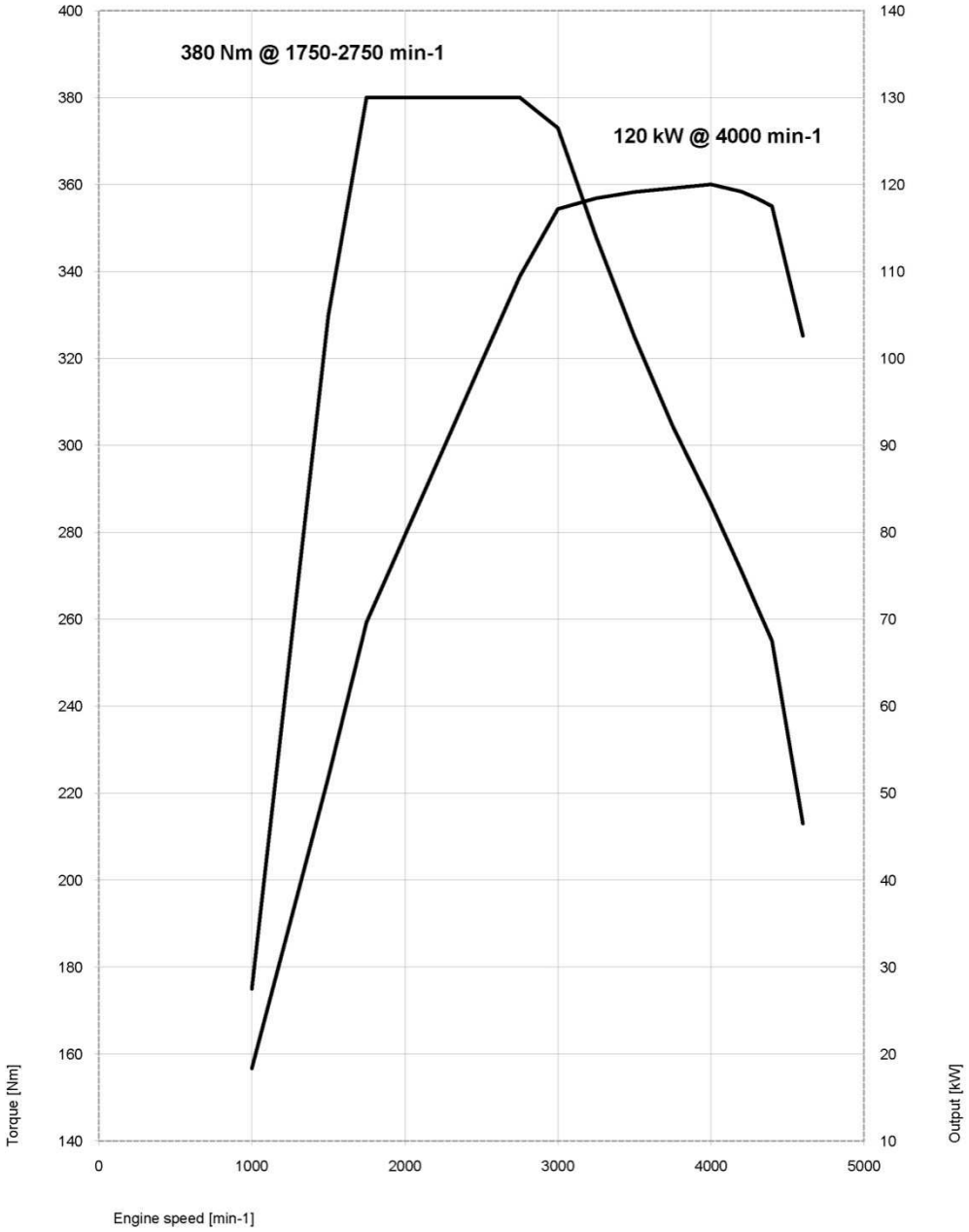
Technische Daten gültig für ACEA Märkte/Zulassungsrelevante Daten teilweise nur für Deutschland (Gewichte)
Werte in Klammern gelten für Automatikgetriebe

[1)] Öl-Wechselmenge

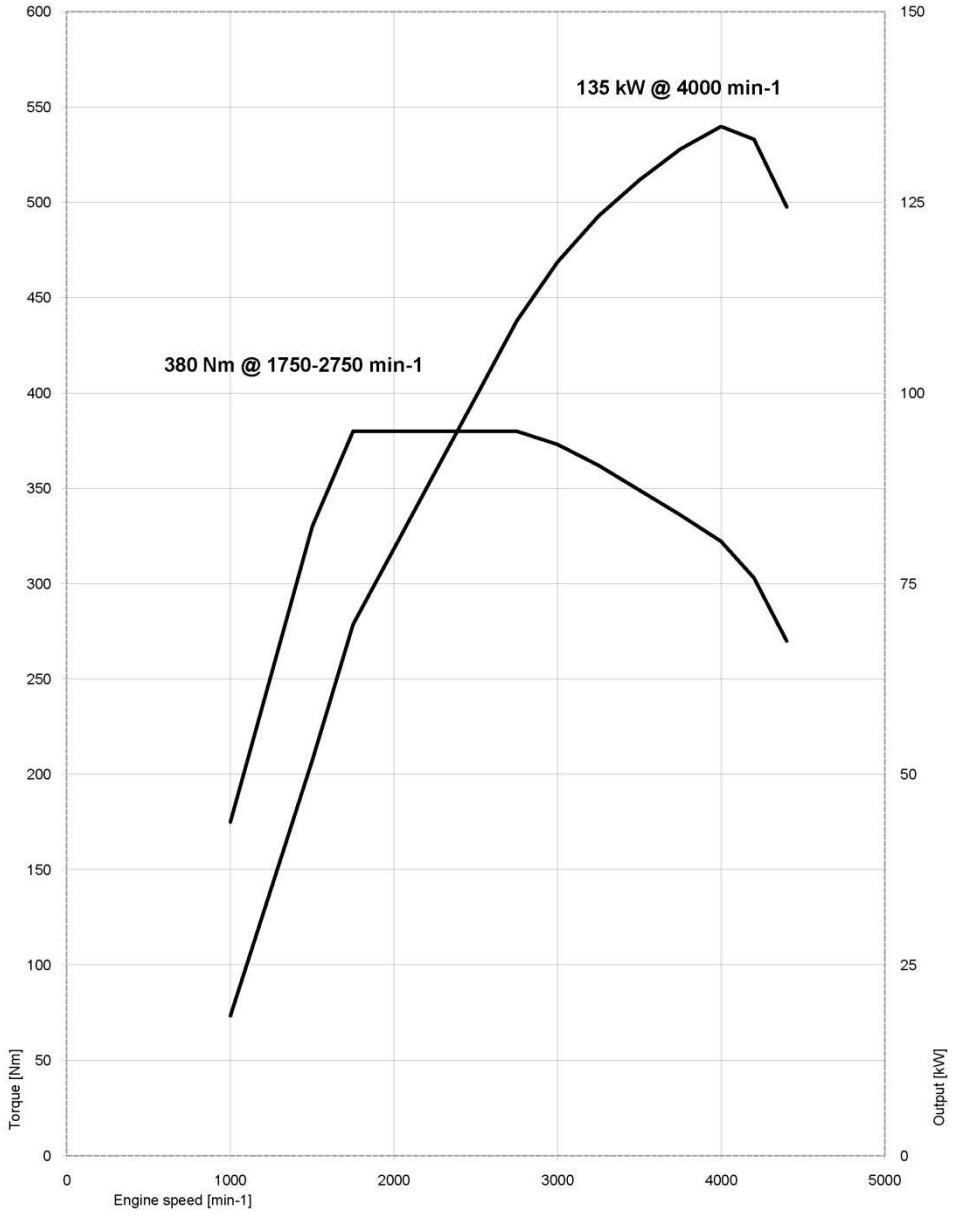
[2)] Kraftstoffverbrauchs- und CO_2- Emissionswerte abhängig vom Reifenformat

11. Leistungs- und Drehmomentdiagramme

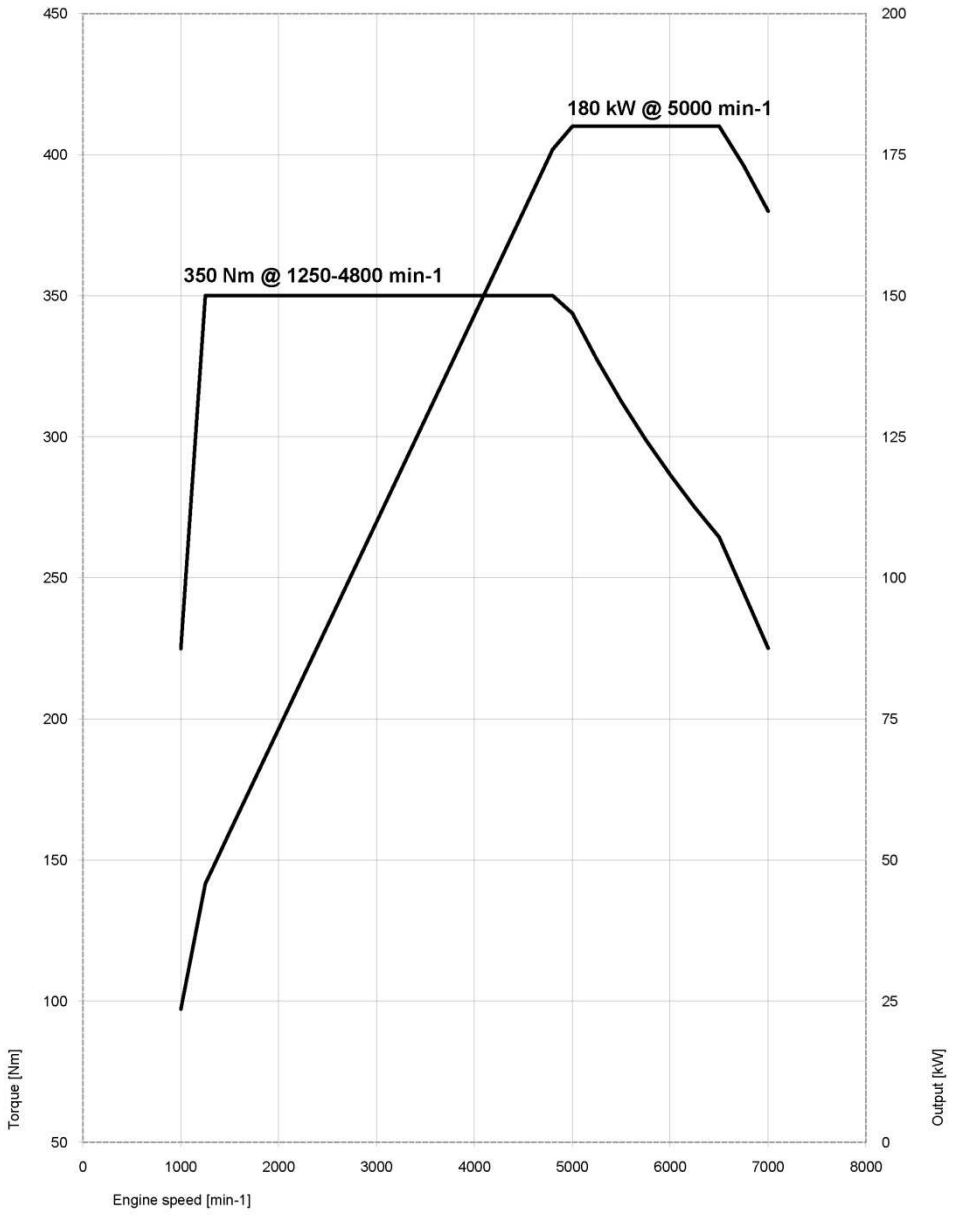
BMW 320d EfficientDynamics Edition.



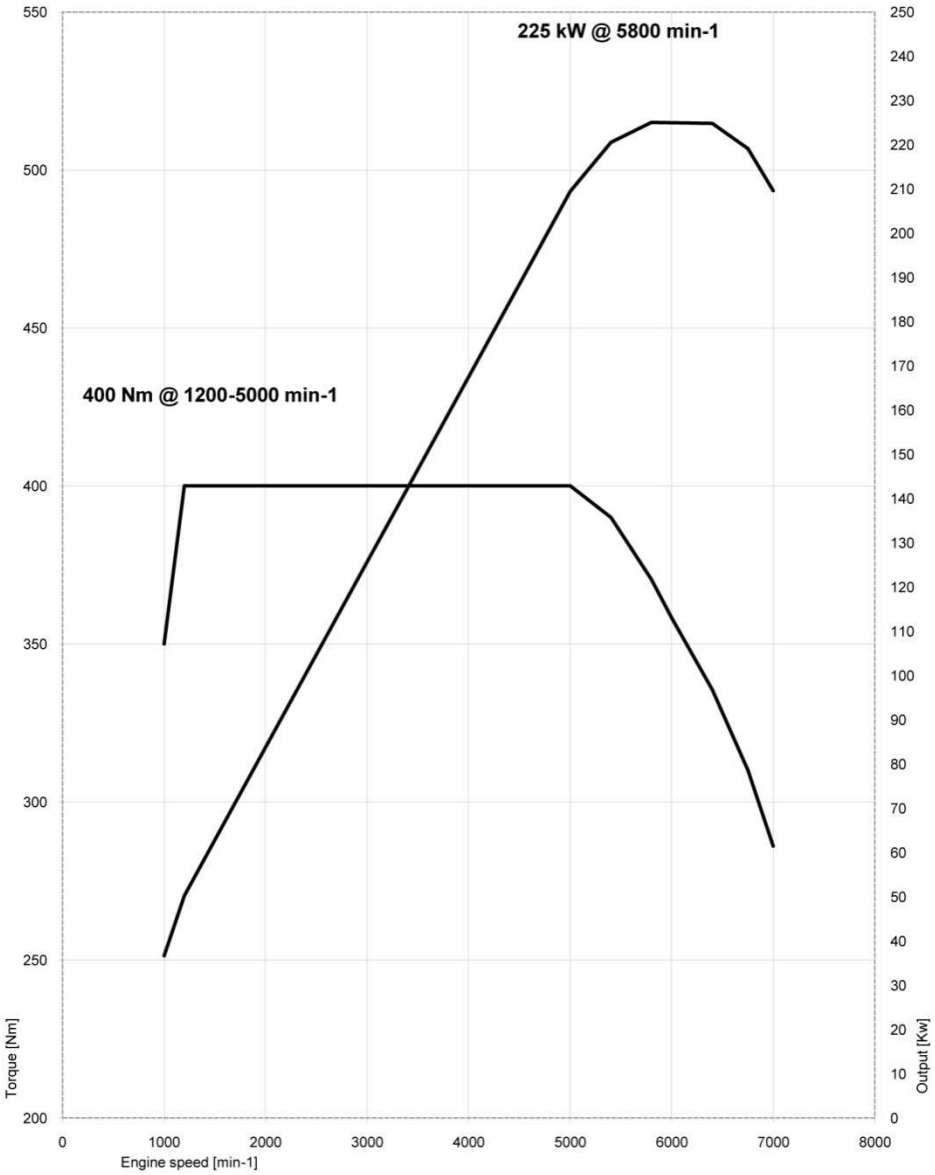
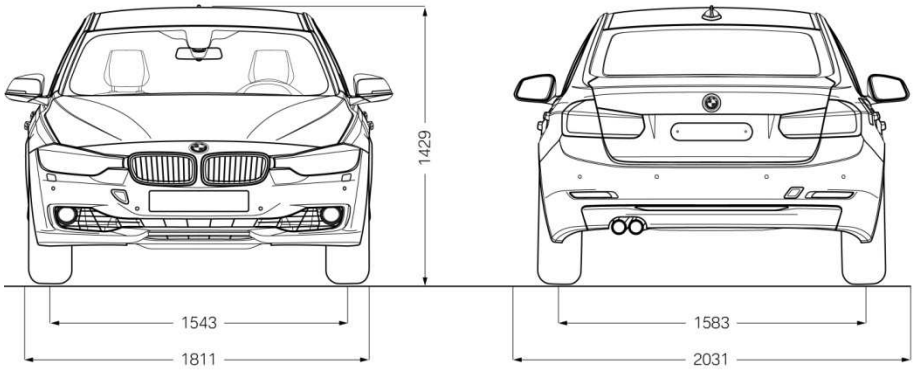
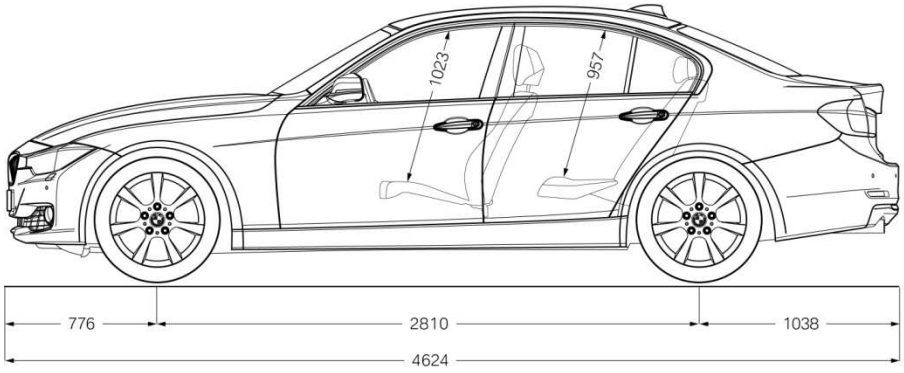
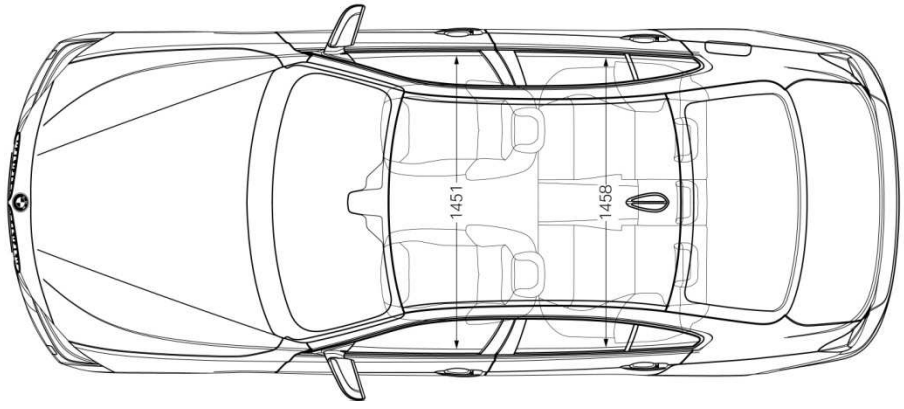
BMW 320d.


135 kW @ 4000 min-1
380 Nm @ 1750-2750 min-1
Torque [Nm]
Output [kW]
Engine speed [min-1]
600
550
500
450
400
350
300
250
200
150
100
50
0
150
125
100
75
50
25
0
0
1000
2000
3000
4000
5000

BMW 328i.


180 kW @ 5000 min-1
350 Nm @ 1250-4800 min-1
Torque [Nm]
Output [kW]
Engine speed [min-1]
450
400
350
300
250
200
150
100
50
200
175
150
125
100
75
50
25
0
0
1000
2000
3000
4000
5000
6000
7000
8000

BMW 335i.


225 kW @ 5800 min-1
400 Nm @ 1200-5000 min-1
Torque [Nm]
Output [Kw]
Engine speed [min-1]
550
500
450
400
350
300
250
200
250
240
230
220
210
200
190
180
170
160
150
140
130
120
110
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
0
1000
2000
3000
4000
5000
6000
7000
8000

12. Außen- und Innenabmessungen